

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 22. Dezember 2023

Nummer 26

*Friedvolle und gesegnete
Weihnachtsfeiertage
und ein gutes neues Jahr!*



(Foto: Christoph Bender)



VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Zwischen den Feiertagen kann die Ausstellung „Feste und Freundschaft“ im Fränkischen Museum nach Voranmeldung besichtigt werden. Anmeldungen sind über die Tourist Information Feuchtwangen möglich.

© Rebecca Weber

21. bis 22. Dezember **Feuchtwanger Weihnachtsmarkt**
Kirchplatz
24. Dezember 18.30–21.30 Uhr **Weihnachtsfeier**
Liebenzeller Gemeinschaftshaus
27. Dezember 11 Uhr **„Wir wandern“ – rund um Feuchtwangen**
Treffpunkt: Mooswiese
31. Dezember 21 Uhr **Silvesterparty**
Spielbank Feuchtwangen
2. Januar 11 Uhr **„Wir wandern“ – nach Erlmühle**
Treffpunkt: Mooswiese
5. Januar 19 Uhr **Feuchtwangen tanzt**
The King Brian im Gebäude der Spielbank
6. Januar 19 Uhr **Konzert zum Ausklang der Weihnachtszeit**
mit dem Kammerchor Consortium Cantorum
Kath. Stadtpfarrkirche St. Ulrich und Afra
8. Januar 19.30 Uhr **Fotoschau „Australien – Von den Metropolen bis zum Outback“**
Gasthaus Sindel-Buckel
9. Januar 11 Uhr **„Wir wandern“ – rund um Feuchtwangen**
Treffpunkt Mooswiese
13. Januar 9.30–12.30 Uhr **Winterspielspaß**
Liebenzeller Gemeinschaftshaus
13. Januar 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur
Helmut A. Binser „Ha?“ – Mundart-Musik-Kabarett
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel
27. Januar 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur
Die schrillen Fehlaperlen „Liebe, Frust und Leberwurst“
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel

KULTURKINO

ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße

22. Dezember, 20 Uhr Das Nonnenrennen
23. Dezember, 20 Uhr ABBA: The Movie – Fan Event (1977/2023)
26. Dezember, 20 Uhr Lassie – Ein neues Abenteuer
28. Dezember, 20 Uhr The Creator
29. Dezember, 20 Uhr The Creator
30. Dezember, 20 Uhr Rocky Horror Picture Show
4. Januar, 20 Uhr The Marvels
5. Januar, 20 Uhr Anselm – Das Rauschen der Zeit
6. Januar, 20 Uhr The Marvels
8. Januar, 20 Uhr Joyland
11. Januar, 20 Uhr Wochenendrebellen
12. Januar, 20 Uhr Killer of the Flower Moon
13. Januar, 20 Uhr Wochenendrebellen
15. Januar, 20 Uhr Anatomie eines Falls
18. Januar, 20 Uhr Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry
19. Januar, 20 Uhr The Lost King
20. Januar, 20 Uhr Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry
21. Januar, 15.30 Uhr Neue Geschichten vom Pumuckl
22. Januar, 20 Uhr The Theorie von Allem

AUSSTELLUNGEN

29. September bis 31. März 2024 **„Feste und Freundschaft. Jüdische Glanzbilder und Feuchtwanger Poesiealben“**
Fränkisches Museum
Ab 17. Dezember bis 1. März nur nach Voranmeldung
4. November bis 22. Dezember **Weihnachtsausstellung „Wintermärchen“**
Kleine Galerie im Forstamtsgarten

Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

REHAU Werke setzen auf grünen Strom der Stadtwerke



Der erste Solarpark in Feuchtwangen in enger Zusammenarbeit mit REHAU geht ans Netz

Erst im Dezember 2022 gaben REHAU und die Stadt Feuchtwangen bekannt, zwei Solarparks mit einer Gesamtleistung von rund zehn Megawatt zu errichten. Nun geht der erste Solarpark ans Netz und wird die ansässigen REHAU Automotive, REHAU Industries und RAUMEDIC Werke mit umweltfreundlicher Energie versorgen.

„Wir haben wieder einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Energieversorgung unserer Werke erreicht“, freut sich Frank Stegemann, Energiemanager bei REHAU Industries. Grund für die Freude ist der Solarpark, der in enger Zusammenarbeit von REHAU mit den Stadtwerken in Feuchtwangen entstanden ist. Etwa zehn Monate nach der gemeinsam unterschriebenen Absichtserklärung geht die Anlage nun planmäßig ans Netz. Mit einer Gesamtleistung von rund fünf Megawatt wird sie künftig drei Teilkonzerne der REHAU Gruppe mit Energie versorgen: REHAU Industries, REHAU Automotive und RAUMEDIC.

Die Photovoltaik-Freiflächenanlage wurde durch die nahKRAFT GmbH der Stadtwerke gebaut, die gleichzeitig auch Eigentümer ist. Geht die Anlage jetzt in Betrieb, wird der erzeugte Strom zunächst ins Netz der Stadtwerke Feuchtwangen eingespeist. Ab der zweiten Jahreshälfte 2024 sollen die Werke dann direkt angebunden

werden. „Über zehn Prozent unseres Energiebedarfs am Standort Feuchtwangen werden wir mit dem erzeugten Solarstrom decken und damit jährlich 1.500 Tonnen an CO₂ einsparen“, erklärt Stegemann.

Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh sprach von einer bedeutenden Zusammenarbeit zwischen Stadt und Industrie sowie von einem großartigen, wegweisenden Zukunftsprojekt für Feuchtwangen. „Wir wollen uns mit engen Kooperationen wie dieser gemeinsam mit unseren ansässigen Betrieben den Herausforderungen der Energiewende stellen und die Unternehmen vor Ort unterstützen, auch in Zukunft am Wirtschaftsstandort Feuchtwangen wettbewerbsfähig zu bleiben“, erläuterte Bürgermeister Ruh.

Dabei ist die Inbetriebnahme des neuen Solarparks für die Stadtwerke Feuchtwangen ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg der progressiven Dekarbonisierung und dem Ziel der energetischen Unabhängigkeit, wie der Technische Leiter der Stadtwerke Feuchtwangen, Lothar Beckler, betonte. Für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit der Kommune bedankten sich Ruh und Beckler ausdrücklich bei REHAU und freuen sich zudem auf weitere gemeinsame Projekte.



Der erste Solarpark, der im Sommer 2023 von der nahKRAFT GmbH der Stadtwerke Feuchtwangen in Kooperation mit REHAU errichtet wurde, ist nun offiziell ans Netz gegangen.

Feuchtwangens einzigartige Sammlung weltweit sichtbar

2.000 Objekte des Fränkischen Museums werden in staatliches Kulturportal bavarikon aufgenommen

Das Fränkische Museum in Feuchtwangen hat 157.800 Euro für das Digitalisierungsprojekt bavarikon bewilligt bekommen. 2.000 Museumsobjekte der einzigartigen Sammlung mittelfränkischer Kulturgeschichte werden im Rahmen des Projekts bis November 2025 digitalisiert und über das Internetportal weltweit sichtbar gemacht. Der offizielle Start mit Aufnahme der ersten ausgewählten Exponate vor Ort erfolgte nun am 7. Dezember 2023.

Das Feuchtwanger Museum ist damit die erste kulturelle Einrichtung im gesamten Landkreis Ansbach, die in bavarikon präsentiert wird. „Unser Museum besitzt eine der ältesten und wertvollsten Sammlungen zur Kultur- und Alltagsgeschichte Frankens mit einer Vielzahl an einzigartigen Originalen“, begründete die Feuchtwanger Museumsleiterin Dr. Uta Karrer die großzügige Förderung und Aufnahme in bavarikon. Während anderswo nur die Gegenstände einer kleinen gesellschaftlichen Elite erhalten wurden, bewahrt das Fränkische Museum die künstlerischen Leistungen und Alltagsgegenstände der Menschen in mittelfränkischen Dörfern und Kleinstädten. In Feuchtwangen wird schon seit über 130 Jahren, seit dem ausgehenden 19. Jahrhundert, die bedeutende kulturhistorische Sammlung aufgebaut. „Von Anfang an wurden in Feuchtwangen die Objekte sorgfältig ausgewählt und professionell dokumentiert: Hersteller, Herkunfts- und Verwendungsorte der Objekte wurden festgehalten. Dies geschah in enger Vernetzung mit dem Münchner Verein für Volkskunst und Volkskunde, der im selben Jahr wie der gleichnamige Feuchtwanger Verein gegründet wurde“, erklärte Dr. Karrer.

Heute umfasst die Sammlung einmalige Sachzeugnisse der Geschichte der Region, von Gemälden, Skulpturen, religiöse und weltliche Kunst, über Möbel, Kleidung und Tragen hin zu Keramik und Fayence, Kunsthandwerk und Handwerkskunst sowie Liebesgaben und Liebesbriefe. Eine Auswahl dieser mehr als 12.000 historischen Sachzeugnisse von Alltagskultur und Kunst der vergangenen 500 Jahren aus Feuchtwangen und Umgebung werden nun als Teil des bayerischen Kulturerbes in bavarikon, der digitalen Schatzkammer des Freistaats Bayern, unter www.bavarikon.de aufgenommen und sichtbar gemacht.

„Um einen idealen Querschnitt unserer Sammlung zu zeigen, wollen wir von allen Themenbereichen etwas dabei haben“, so Museumsleiterin Dr. Karrer. Ihre Vorgängerin Dr. Susanne Klemm habe hierfür die bedeutendsten Glanzstücke des Fränkischen Museums ausgewählt. Mit durchschnittlich fünf Aufnahmen dokumentiert Fotograf Werner Prokschi in den kommenden Monaten jedes Ob-



Beim Auftakt für das Digitalisierungsprojekt bavarikon im Fränkischen Museum in Feuchtwangen, v.l.: Fotograf Werner Prokschi, erster Bürgermeister Patrick Ruh, Museumsleiterin Dr. Uta Karrer und dritter Bürgermeister Herbert Lindörfer.

jekt in unterschiedlichen Ansichten. Ergänzt werden die Bilder mit wissenschaftlichen Texten zu den jeweiligen Sammelstücken von Dr. Harald Grauer.

Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh, Vorsitzender des Vereins für Volkskunst und Volkskunde Feuchtwangen e.V., sowie sein Vereinsstellvertreter, dritter Bürgermeister und stellvertretender Bezirkstagspräsident Herbert Lindörfer, bezeichneten das Projekt als eine großartige Chance und Würdigung für die Kreuzgangstadt und ihr Museum. „Mit der Digitalisierung der Objekte verbinden wir moderne Technik mit unserer Historie und können gleichzeitig Feuchtwangen weltweit uneingeschränkt sichtbar machen“, betonte Bürgermeister Ruh und sprach von einem wichtigen Aspekt auf Feuchtwangens Weg hin zur Smart City. „Über bavarikon können wir global wichtige Aufmerksamkeit für unser tolles Museum generieren und unsere großartigen kulturellen Schätze darüber hinaus auch für die nachfolgenden Generationen festhalten“, ergänzte Lindörfer. Ruh und Lindörfer dankten allen Beteiligten um Museumsleiterin Dr. Uta Karrer und Vereinsvorstand Klaus Gräbner für deren hohen Einsatz im Rahmen dieses Projektes.

bavarikon ist ein Gemeinschaftsprojekt des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst und des Staatsministeriums für Digitales. Die Bayerische Staatsbibliothek trägt den laufenden redaktionellen, technischen und organisatorischen Betrieb. Das Onlineportal macht das vielfältige kulturelle Erbe Bayerns weltweit kostenlos zugänglich und richtet sich sowohl an die breite kulturinteressierte Öffentlichkeit als auch an wissenschaftliche Nutzerinnen und Nutzer. Mittlerweile sind über 450.000 Inhalte von mehr als 150 Kultureinrichtungen online.

Mittelschule Feuchtwangen-Land erhält Ehrenamtspreis

Für herausragendes ehrenamtliches Engagement mit dem zweiten Preis in München geehrt

Beim Wettbewerb „Lernen durch Engagement – Eine Schule für sich und andere“ der Castringius Kinder- und Jugendstiftung München, unterstützt durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus, wurde die letztjährige Klasse 6a, aktuell Klasse 7R und 7M, der Mittelschule Feuchtwangen-Land mit ihrer Lehrerin Karola Enzner für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement geehrt. Von 56 Einreichungen aller Schularten erhielt die Feuchtwanger Mittelschule Land für ihr Projekt unter dem Titel „Kinder haben Rechte“ den zweiten Preis.

Gemeinsam mit den Frauen des Familienzentrums KiM der Lebenshilfe Ansbach, Initiatorinnen des Gesamtprojekts, dem Kinderschutzbund und vielen weiteren Aktionspartnern haben die Schülerinnen und Schüler der letztjährigen 6a eine weitreichende Initiative zum Thema Kinderrechte auf die Beine gestellt. Hierzu führten die Jugendlichen Interviews mit Vertretern unterschiedlicher Einrichtungen in Feuchtwangen und recherchierten zu Kinderrechten und deren Umsetzung in Feuchtwangen. Sichtbar waren die Interviews in zwei Aktionswochen über einzelne QR-Codes, öffentlich ausgestellt in Schaufenstern innerhalb der Stadt. Angesehen werden können die Filme auch weiterhin auf der Internetseite der Mittelschule Feuchtwangen-Land. Dazu präsentierten die Schülerinnen und Schüler am Tag der Offenen Tür in der Feuchtwanger Land-Schule im April dieses Jahres vor Publikum verschiedene Kinderrechte und verdeutlichten neben den Missständen in der Bevölkerung auch die positiven Entwicklungen. Zudem ermutigten sie die Kinder, sich Gehör zu verschaffen, sollte es ihnen nicht gut gehen. Diese Veranstaltung war gleichzeitig auch der Startschuss für eine Reihe an Aktionen zu den Kinderrechten in der Stadt.

Zusammen mit den Projektbeteiligten Sandra Brenner vom Familienzentrum

KiM, Nancy Müller vom Kinderschutzbund, Leiter der Mittelschule Feuchtwangen-Land Johannes Stegmann und Feuchtwangens zweiter Bürgermeister Walter Soldner besuchten die Schülerinnen und Schüler der aktuellen Klassen 7R und 7M mit Lehrerin Karola Enzner die Preisverleihung in München und nahmen die Ehrenamtsurkunde sowie das Preisgeld von 750 Euro entgegen.

Dr. Arvid Castringius, Leiter der Stiftung, und Gabi Schmidt, Ehrenamtsbeauftragte der Staatsregierung, würdigten im Rahmen der Preisverleihung das ehrenamtliche Engagement und die Leistung aller Beteiligten. Dazu ließ die Bayerische Staatsministerin für Unterricht und Kultus Anna Stolz digital wertschätzende Worte zukommen. Auch Feuchtwangens zweiter Bürgermeister sprach den Jugendlichen im Namen der Stadt sein ausdrückliches Lob für das großartige Projekt zu diesem immens wichtigen Thema aus.

Karola Enzner bedankte sich insbesondere bei Rektor Stegmann für die stetige und umfangreiche Unterstützung, bei allen Mitreisenden für die Teilnahme an der Preisverleihung und der damit verbundenen Würdigung des Projekts und der Leistung der Schülerinnen und Schüler.



Bei der Preisverleihung in München nahmen die Schülerinnen und Schüler der letztjährigen Klasse 6a die Ehrenamtsurkunde und das Preisgeld für ihr Projekt „Kinder haben Rechte“ entgegen. Mit dabei waren auch, v.l.n.r.: Stiftungsleiter Dr. Arvid Castringius, Ehrenamtsbeauftragte der Staatsregierung Gabi Schmidt, Sandra Brenner vom Familienzentrum KiM, zweiter Bürgermeister Walter Soldner, Nancy Müller vom Kinderschutzbund, Lehrerin Karola Enzner und Schulleiter Johannes Stegmann.
(Foto: Andreas Schebesta)

Internationaler Austausch und neue Erfahrungen

Schüler aus Vannes in Frankreich besuchten Feuchtwangen – Austausch mit Realschule

Der Schüleraustausch der Realschule Feuchtwangen und dem Collège Notre-Dame le Ménimur im französischen Vannes konnte zur großen Freude aller Beteiligten zum ersten Mal nach der Corona-Pandemie wieder stattfinden. Anfang Dezember waren 19 Mädchen und Jungen aus der Bretagne zu Besuch in Feuchtwangen. Bei der offiziellen Begrüßung im KulturKino hieß Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh die französischen Gäste in der Kreuzgangstadt herzlich willkommen.

Ruh informierte die Jugendlichen über die wichtigsten Eckdaten zur Geschichte und Entwicklung Feuchtwangens. Dabei hob der Rathauschef neben der Industrie insbesondere Feuchtwangens Weg hin zur nachhaltigen Energiegewinnung und energetischen Unabhängigkeit hervor. Während die Kreuzgangstadt seit diesem Jahr die stolze Marke von 13.000 Einwohnern geknackt hat und wirtschaftlich vor allem auf Industrie setzt, leben in Vannes rund 56.000 Menschen. Wie die französischen Gäste informierten, stehe in ihrer Heimatstadt wirtschaftlich der Tourismus an erster Stelle, gefolgt vom Fisch- und Austernfang.

Gemeinsam mit Bürgermeister Ruh wünschte auch der Feuchtwanger Stadtrat Wolfgang Hauf, Partnerschaftsbeauftragter mit der französischen Stadt Morhange, den

Austauschschülern eine gute Zeit in der Kreuzgangstadt sowie eine erlebnisreiche Woche und freundschaftliche Verbindungen zu den Feuchtwanger Jugendlichen und den Gastfamilien.

Während ihres Aufenthaltes machten die Schüler eine Stadtrallye durch Feuchtwangen und besuchten gemeinsam Dinkelsbühl, Würzburg sowie die Boulderhalle in Burgoberbach. Dazu nahmen die französischen Jugendlichen am Unterricht an der Realschule in Feuchtwangen teil, um so einen Einblick in den deutschen Schulalltag zu bekommen. Großes Highlight bei ihrem Besuch in Deutschland war neben dem Plätzchen backen und der weihnachtlichen Dekoration vor allem der Schnee, den es in der Bretagne nicht gibt. Zum Abschluss des Besuchs in Deutschland wurde ein gemeinsames Abschiedsessen in der Realschule organisiert, bevor die jungen Franzosen nach einer Woche ihre Heimreise nach Vannes antraten.

Seit 2015 pflege die Johann-Georg-von-Soldner Realschule eine enge Partnerschaft mit dem Collège in Vannes. Der deutsch-französische Schüleraustausch findet dabei jeweils mit den Jugendlichen der achten und neunten Jahrgangsstufe statt. Ende April starten die 19 Mädchen und Jungen aus Feuchtwangen dann ihren Gegenbesuch bei ihren Gastfamilien in Frankreich.



Beim offiziellen Empfang der französischen Gäste im KulturKino: Feuchtwangens Bürgermeister Patrick Ruh (3. Reihe, 3.v.r.) und Stadtrat Wolfgang Hauf (3. Reihe, 2.v.r.) begrüßten die Schülerinnen und Schüler aus Vannes in der Kreuzgangstadt.

„Inspiring Ice“ am 5. Januar

Ein Wintererlebnis für Jung und Alt

Zum Start in das neue Jahr lädt der Kronenwirtskeller in Feuchtwangen am Freitag, den 5. Januar 2024 zu einer bislang einzigartigen Veranstaltung ein. Mit „Inspiring Ice“ organisiert Biergartenpächter Eugen Griebel in enger Zusammenarbeit mit dem Veranstaltungsmanager der Stadt Feuchtwangen, Wolfgang Gutropf, ein besonderes Wintererlebnis, das den Bürgerinnen und Bürgern eine unvergessliche Mischung aus Musik, Kulinarik und Winterzauber bietet.

Die Veranstaltung findet unter freiem Himmel statt und verspricht, ein musikalischer und kulinarischer Hochgenuss für alle Altersgruppen zu werden. Während DJ Martines im hoffentlich schneebedeckten Kronenwirtskeller für die richtige Stimmung sorgt, können die Besucherinnen und Besucher entspannt heiße Getränke wie Glühwein und Hot-Aperol genießen.

Dazu ist auch für den kleinen und großen Hunger bestens gesorgt: Schaschlik russischer Art, Gulaschsuppe, vegetarische Lasagne und ein Reisgericht mit Hähnchen nach usbekischer Art stehen auf der Speisekarte und treffen mit Sicherheit jeden Geschmack. Einen besonderen Höhepunkt des Abends erwartet

die Gäste bei dem Auftritt der Tanzgruppe „mosAa-ix“, wenn die fünf jungen Frauen im Alter von 22 bis 25 Jahren mit ihrer Tanzshow der Veranstaltung ein besonderes Flair verleihen.

„Um dem versprochenen Winterzauber gerecht zu werden und der Veranstaltung eine außergewöhnliche Note zu verleihen, setzen wir außerdem gezielt auf eine stimmungsvolle Ausgestaltung des Kronenwirtskellers mit funkelnden Lichterketten und Strohhallen als Sitzgelegenheit“, verspricht der städtische Veranstaltungsmanager. Zudem hat Biergartenpächter Griebel eine besondere Überraschung für alle Besucherinnen und Besucher vorbereitet. Um die Spannung aufrechtzuerhalten, werden jedoch keine genauen Details verraten.

Der Eintritt zur Premiere von „Inspiring Ice“ am 5. Januar 2024 im Kronenwirtskeller in Feuchtwangen ist frei. Dazu erhoffen sich die Organisatoren, das Winterereignis zu einer festen Größe im Feuchtwanger Veranstaltungskalender werden zu lassen und den Bürgerinnen und Bürgern auch in der Winterzeit ein tolles Open-Air-Erlebnis bieten zu können.



INSPIRING Ice

5. JANUAR 2024 | 18:00 Uhr

DJ ▶ MARTINES

Biergarten Kronenwirtskeller | Kronenwirtsberg 28 | 91555 Feuchtwangen

Unterstützt von der Stadt Feuchtwangen

Kreuzgangspiele 2024

Winterpause im Kartenbüro und im Kulturamt

Das überreiche Kulturjahr 2023 mit dem großen Jubiläum „75 Jahre Kreuzgangspiele“, mit wunderbaren KunstKlang-Konzerten unter anderem im Kreuzgang und mit einer vielbeachteten Sommerausstellung des anonymen Kollektivs „Regenbogenprämium“ geht langsam zu Ende. Am Schluss des Jahres macht das Kartenbüro und das Kulturamt eine kleine Winterpause von Samstag, den 23. Dezember 2023 bis einschließlich Montag, den 8. Januar 2024. In dieser Zeit können Karten für alle Veranstaltungen der Kreuzgangspiele und KunstKlang per E-Mail an karten@kreuzgangspiele.de vorbestellt werden. Der direkte Kartenkauf ist jederzeit über Reservix möglich.

Ab Dienstag, den 9. Januar 2024 ist das gesamte Team des Kulturamtes der Stadt Feuchtwangen wieder zu den bekannten Öffnungszeiten für alle Anliegen da. Informationen zu den Kreuzgangspielen 2024 gibt es natürlich auch im Internet unter www.kreuzgangspiele.de und zur Konzertreihe KunstKlang, die im nächsten Jahr bereits 10 Jahre alt wird, unter www.kunstklang-feuchtwangen.de.

Kreuzgangspiele: Großes Theater und Festspielflair im Sommer und erlesene Kultur-Highlights im Winter

Die Reihe Kreuzgangspiele extra verbindet seit einigen Jahren die Sommer-Spielzeiten der Kreuzgangspiele. Und das tut sie immer erfolgreicher: Immer beliebter werden die Veranstaltungen, in denen ehemalige und aktuelle Ensemblemitglieder sowie Freunde des Feuchtwanger Theaters mit erlesenen Produktionen auch außerhalb der Festspiel-Hochsaison nach Feuchtwangen eingeladen werden. Wie auch im Sommer ist die Vielfalt Teil des Programms: Das reicht von Theater über Tanz und Konzerten bis hin zu Kabarettabenden.

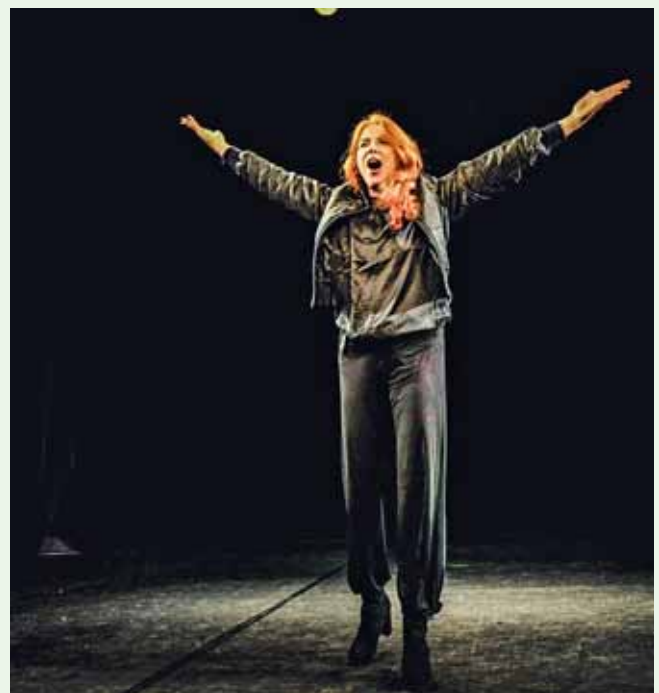
Highlights: Kabarett und Schauspiel im Februar und März

Am Samstag, den 24. Februar 2024, um 20 Uhr gastiert die Kabarettistin Christine Schütze in der Festspielstadt. Mit ihrem Programm „Also mir wär sie zu dünn!“ feiert sie den feinen Unterschied, zum Beispiel den zwischen „sagen“ und „meinen“. Im Mittelpunkt ihrer augenzwinkernden Beschäftigung mit der Liebe und den Worten, dem Alltag und den täglich verwendeten Sprachhülsen steht die deutsche Sprache und alles, was man mit dieser wortgewaltig und klavierstimmig so alles machen kann.

Am Freitag, den 1. März 2024 kehrt eine ehemalige Kreuzgang-Schauspielerin in die Festspielstadt zurück: Anette Daugardt stand 2010 in „Die lustigen Weiber von Windsor“ auf der Bühne im romanischen Geviert. Nun kommt sie gemeinsam mit ihrem Kollegen Uwe Neumann und der Romanadaption „Schuld und Sühne“ in die Stadthalle Kasten. Beginn ist um 20 Uhr.

Vorfreude auf den Festspiel-Sommer: Der Vorverkauf läuft

Auch die nächste Sommer-Spielzeit haben die Kreuzgangspiele schon fest im Blick. Auf der Kreuzgang-Bühne sind „Der Besuch der alten Dame“ von Friedrich Dürrenmatt, „Mord im Orientexpress“ von Agatha Christie und „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lindgren zu sehen; im Nixel-Garten steht „Anne-Marie die Schönheit“ von Yasmina Reza, „Der Regenbogenfisch“ von Marcus Pfister und „#Faust/Zwei Seelen“ nach dem berühmten Drama von Johann Wolfgang von Goethe auf dem Spielplan. Zudem findet wieder der Theaterspaziergang unter dem Titel „Reisezauber“ statt sowie die musikalische Mitternachtsrevue „Thank you for travelling with ...“ und ein großes KunstKlang-Konzert unter freiem Himmel im Kreuzgang. Die Sommer-Spielzeit dauert vom 11. Mai bis zum 11. August 2024.



Außerhalb der Sommer-Festspielzeit laden die Kreuzgangspiele ehemalige Ensemblemitglieder ein: Am 1. März 2024 gastiert Anette Daugardt, die 2010 auf der Kreuzgang-Bühne stand, gemeinsam mit Uwe Neumann und dem Schauspiel „Schuld und Sühne“ in der Stadthalle Kasten. (Foto: Thorsten Wulff)



*Beeindruckend und atmosphärisch: Großes Theater auf der Bühne im Kreuzgang gibt es von Mai bis August in Feuchtwangen.
(Foto: Nicole Brühl, 2016)*

BürgerAmt auch zwischen den Feiertagen für Notfälle erreichbar

Auch zwischen Weihnachten und Neujahr sind das Feuchtwanger BürgerAmt und das Standesamt für dringliche und unaufschiebbare Angelegenheiten, wie beispielsweise Sterbefälle oder Not-Ausweisdokumente, für die Bürgerinnen und Bürger da. Im Zeitraum von 10–11 Uhr ist jeweils eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter des BürgerAmtes oder des Standesamtes unter Tel. 09852/904-567 telefonisch erreichbar. Je nach Notwendigkeit kann zusätzlich ein individueller Vor-Ort-Termin kurzfristig vereinbart werden.

Darüber hinaus sind persönliche Besuche im BürgerAmt und Standesamt sowohl vor Weihnachten als auch nach Neujahr wieder jeweils zu den gewohnten Öffnungszeiten dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr ohne Termin möglich. An den weiteren Tagen ist ein Besuch im Feuchtwanger BürgerAmt und Standesamt ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Individuelle Termine zu einem be-

stimmten Tag und einer festen Uhrzeit müssen im Vorfeld telefonisch, per Mail oder über die Online-Plattform gebucht werden. Eine Terminreservierung über die Online-Buchungsplattform erfolgt schnell und unkompliziert direkt über die städtische Internetseite unter www.feuchtwangen.de.

Gelbe Müllsäcke sind zudem auch künftig im E-Center Schuler in der Rothenburger Straße sowie im Preisfux Feuchtwangen in der Dinkelsbühler Straße erhältlich.

Die Stadtverwaltung mit BürgerAmt und Standesamt bleibt nach den Weihnachtsfeiertagen vom 27. Dezember bis einschließlich 29. Dezember 2023 für den Besucherverkehr geschlossen.

Erreichbar ist das BürgerAmt und Standesamt bei gewohnter Öffnung unter der Tel. 09852/904-0 bzw. 09852/904-127 oder per Email an buergeramt@feuchtwangen.de bzw. standesamt@feuchtwangen.de.

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Studierende meistern die Herausforderungen der Energiewirtschaft

Die Studierenden des Masterstudiengangs Smart Energy Systems am Campus Feuchtwangen der Hochschule Ansbach haben sich erfolgreich den Herausforderungen der Energiewirtschaft gestellt. Am interaktiven Planspiel von EnergyNext nahmen sie teil, das bereits seit 2021 ein fester Bestandteil des Moduls „Energy Systems and Energy Economy“ bei Prof. Dr.-Ing. Georg Rosenbauer ist. Die dritte Veranstaltung dieser Art legte dieses Jahr einen besonderen Fokus auf die Energiekrise des Jahres 2022 und die damit verbundene Preisexplosion bei Gas. Das Planspiel erstreckte sich über drei Runden und bot den Studierenden die Möglichkeit, ihre strategischen Entscheidungen in der Energiebranche zu treffen.

Die teilnehmenden Studierenden agierten in der Rolle von ManagerInnen eines Energieunternehmens und erlebten europäische Energiewirtschaftsgeschichte. Die Story begann in einem liberalisierten Markt, der von großen Energieunternehmen dominiert war, und entwickelte sich mit der Einführung der Energiebörse „EnergyExchange“ zu einem dynamischen Handel. Politische Herausforderungen wie der Atomausstieg und aktuelle Themen wie Klimawandel und Kohleausstieg prägten die Handlungen der Teilnehmenden.

Die Teilnehmenden übernahmen aktive Rollen in konkurrierenden Energieunternehmen, von Erzeugung über Energiehandel bis Vertrieb. Der Energiebedarf wurde über Eigenerzeugung, OTC- oder Börsenhandel gedeckt, während das Kraftwerksportfolio aktiv gemanagt wurde.

Die begleitende Story integrierte auch Funktionen von Regierung und Bank als aktive Rollen, die energie- und finanzpolitische Vorgaben umsetzten.

Die zweitägige Veranstaltung umfasste drei aufeinander aufbauende Runden, die einen Zeitraum von 15 Jahren simulierten. Nach jeder Runde erfolgte eine Reflexionsphase, um die Ergebnisse in die Realität zu übertragen. Abschließend präsentierten die Teilnehmenden auf einem Energiekongress ihre Erfahrungen und Ergebnisse aus unterschiedlichen Rollenperspektiven.

In der ersten Runde von 2016 bis 2020 mussten die Teilnehmenden Bestandskunden sichern, neue Kunden gewinnen und den Atomausstieg bis 2021 planen. Die Weichen wurden gestellt für die zweite Runde, in der der Ausbau erneuerbarer Energien entscheidend war.

Von 2021 bis 2025 lag der Fokus auf der CO₂-Reduktion. Die gestiegenen Preise aufgrund von Lieferengpässen durch Corona und der Gaskrise als externes Ereignis stellten die Studierenden vor große Herausforderungen. Teams, die in der ersten Runde auf den Ausbau von Gaskraftwerken setzten, hatten es schwerer, auch aufgrund von Effizienzsteigerungen und Kostenreduktionen bei erneuerbaren Energien.

Mit dem Ausstieg aus der Kernkraft und dem Druck zur CO₂-Senkung setzten die Teams in der dritten und letzten Runde (2026 bis 2030) verstärkt auf Batterie-





speicher und Wasserstoff unter dem Motto „Sustainability is the Future“. Die zunehmenden Wetterschwankungen durch die Klimakrise erschwerten die Bemühungen zusätzlich.

Die Teilnahme am EnergyNext-Planspiel ermöglichte den Studierenden einen praxisnahen Einblick in die Herausforderungen der Energiewirtschaft und bereitet sie optimal auf die zukünftigen Entwicklungen in der Branche vor.

Energy-Talk

17. Januar 19:00 Uhr

Campus Feuchtwangen

Wir beantworten Ihre Fragen rund um die Themen Nachhaltigkeit und Energie.

Impulsvortrag: §14a EnWG - Dimmen von Wallboxen und Wärmepumpen

- www.campus-feuchtwangen.de
- [Facebook: Campus.Feuchtwangen](https://www.facebook.com/Campus.Feuchtwangen)
- [Instagram: campus_feuchtwangen](https://www.instagram.com/campus_feuchtwangen)
- [LinkedIn: Campus Feuchtwangen](https://www.linkedin.com/company/Campus-Feuchtwangen)

CAMPUS FEUCHTWANGEN
HOCHSCHULE ANSBACH

Kreuzgangspiele 2024

Heimat auf Zeit

Die Kreuzgangspiele suchen Unterkünfte für Ensemblemitglieder 2024

Auch im nächsten Jahr wird das vielköpfige Ensemble der Kreuzgangspiele die Festspielstadt bevölkern. Viele Schauspielerinnen und Schauspieler sind in Feuchtwangen schon bekannt; einige von Ihnen betrachten unsere schöne Stadt im Sommer inzwischen sogar als zweite Heimat, denn sie verbringen alljährlich immerhin bis zu 4 Monate in Feuchtwangen.

Für die Zeit von April bis August sucht das Kulturbüro deshalb möblierte oder teilmöblierte Wohnungen für Schauspieler*innen und Regieteams. Das Ensemble der Kreuzgangspiele Feuchtwangen reist zwischen Anfang April und Mitte Mai an, die Spielzeit endet für alle am 11. August 2024.

Wer eine Wohnung an Mitglieder des Kreuzgang-Ensembles vermieten möchte, melde sich – am besten per E-Mail – im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen. Ansprechpartnerin ist Inga Pulkert, E-Mail: inga.pulkert@feuchtwangen.de. Die Wohnmöglichkeiten sollten möglichst im Feuchtwanger Stadtgebiet liegen.



Auch 2024 suchen die Festspiele wieder Unterkünfte für Ensemblemitglieder. Das Foto stammt aus dem Stück „Kiss me, Kate“, das 2017 auf der Kreuzgang-Bühne zu sehen war.

(Foto: Forster)

Tourist Information Feuchtwangen

Geänderte Öffnungszeiten zwischen den Feiertagen

Die Tourist Information der Stadt Feuchtwangen ist vom 27. bis 29. Dezember 2023 sowie vom 2. bis 5. Januar 2024 jeweils von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Ab dem 8. Januar 2024 sind wir Montag bis Freitag wieder von 9–17 Uhr für Sie da.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Ihre
Tourist Information Feuchtwangen



(Foto: TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Silvester-Feuerwerk in der Altstadt verboten!

Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist nach § 23 der ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz nicht erlaubt. Das Verbot ist nicht zuletzt vor dem Hintergrund erlassen worden, wertvolle Bausubstanz vor dem Untergang durch abgebrannte Feuerwerkskörper zu bewahren.

Auch wenn Raketen schön anzuschauen sind, stellen sie gerade für die Altstadt eine enorme Bedrohung dar. Oftmals nehmen Feuerwerkskörper schnell eine ungewohnte Flugrichtung, halb abgebrannte Raketen können im eng bebauten Stadtkern leicht auf ein Dach fallen und rasch eine Brandkatastrophe auslösen. Genauso gefährlich ist es, wenn eine Rakete oder brennende Teile durch eine Giebelöffnung, eine offene Dachluke oder ein gekipptes bzw. offenes Fenster gelangen.

Der Stadtrat hat bereits im Jahr 2012 festgestellt, dass aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und der erheblichen Gefahr für die Fachwerkhäuser auch in der gesamten

Feuchtwanger Altstadt ein Feuerwerksverbot gilt, welches seit dem Jahreswechsel 2012/13 weitgehend befolgt wird.

Die Stadt Feuchtwangen appelliert daher noch einmal nachdrücklich an alle Bürgerinnen und Bürger, dass **das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen im gesamten Altstadtbereich Feuchtwangens ausnahmslos verboten ist.** Dieses **Abbrennverbot gilt auch für den Parkplatz Ringstraße** in der Nähe des Zwingers und der Sulzachbrücke, welcher in unmittelbarer Nähe zu zwei Senioren-Einrichtungen sowie sehr nahe an gefährdeten Gebäuden im Kernstadtbereich liegt. Außerdem wird die gesamte Bevölkerung gebeten, auch außerhalb der Altstadt nur mit größter Vorsicht und den nötigen Schutzabständen Feuerwerkskörper anzuzünden.

Wer als Verursacher eines Fachwerkhäuserbrandes ermittelt wird, hat neben einer Geldbuße von bis zu 50.000 Euro auch mit zivilrechtlichen Schadensersatzansprüchen in erheblichem Umfang zu rechnen.



Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
 Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
 Feuchtwangen

Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien

Die Stadtbücherei bleibt in der Woche vom 25. bis 31. Dezember 2023 geschlossen. In der zweiten Ferienwoche ist die Bücherei geöffnet.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern schöne und erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in das neue Jahr.

Neue Bücher und Medien in der Stadtbücherei

Aktueller Lesestoff erwartet die Gäste in der Bücherei. In unserem Online-Katalog können Sie online in allen Neuerscheinungen stöbern: <https://www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei/leserkonto-bibliothekskatalog>.



Anwohnerparkausweise 2024

Die Parkausweise für die Bewohner der Altstadt für das Jahr 2024 können ab sofort im Rathaus, BürgerAmt, Zimmer 22, erworben werden. Der Ausweis kostet wie bisher 30 €.

Zur Vorsprache im BürgerAmt nutzen Sie die Online-Terminbuchungsmöglichkeit. Scannen Sie hierzu einfach den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone.



Oder kommen Sie zu den Öffnungszeiten ohne Termin dienstags von 8–12 Uhr und von 14–16 Uhr oder donnerstags von 8–12 Uhr und von 16–18 Uhr vorbei.

Achtung: Das Rathaus ist vom 27. Dezember 2023 bis 30. Dezember 2023 geschlossen!

Hinweis: Die neuen Ausweise müssen spätestens ab Donnerstag, 01. Februar 2024, im Fahrzeug ausliegen. Ungültige Ausweise werden ab diesem Termin kostenpflichtig verworfen.

Helmut A. Binser „Ha?“

Mundart Musik-Kabarett im Landgasthof „Am Forst“
in Wehlmäusel am Samstag, 13. Januar 2024 um 20 Uhr



Kabarettfans wissen: rote Schuhe, schwarzer Hut, – das ist der Binser Helmut. Und „Ha?“ heißt sein nagelneues Programm.

In einer wissenschaftlich höchst fundierten Umfrage wurden in 100 bayerischen Großraumdiscos bei dröhnenden Beats jeweils 100 Menschen befragt, wie das neue Programm von Helmut Binser heißen soll. Die Antwort war eindeutig und einstimmig: Ha? Das Ergebnis passt dem pragmatischen Musikkabarettisten natürlich sehr gut. Der „Binser“ – wie er von seinen Fans liebevoll genannt wird – hat das halt schon sein Leben lang geübt: genau hinschauen und dann einfach sagen, was Sache ist. „Ich fahre zum Auftrittsort und wenn die Zuschauer so viel gelacht haben, dass ihnen der Bauch wehtut, fahre ich wieder heim. Das gibt es nicht in vielen Berufen ...“

Legendär ist seine Art, komplexe Zusammenhänge über die bayerische Lebenswirklichkeit wunderbar ironisch und doch haargenau auf den Punkt zu bringen. Das tut er auf so grundentspannt, geniale und feinsinnig brachiale Art, dass sein begeistertes Publikum beständig in unkontrollierte Lachanfalle verfällt.

Thematisch dreht sich beim Binser alles um das Leben auf dem Land. Helmut Binser ist ein genauer Beobachter des

Alltäglichen und bedient sich gerne realer Vorbilder, die er hin und wieder gnadenlos überzeichnet.

Seine schrägen Bühnenfiguren und ihre teilweise abstrusen Erlebnisse treiben das vergnügte Publikum zu heftigen Jubelstürmen. Oft nimmt er dabei die Rolle des unbedarften, naiven Betrachters ein, der die Dinge aus seiner – zugegeben oft sehr eigenen – Sicht kommentiert. Seine Geschichten und Lieder sind zum Brüllen komisch, sein spitzbübischer, selbstironischer Humor unschlagbar und seine nahbare Bodenständigkeit bereits legendär.

Ein großer Fankreis schaut sich deswegen regelmäßig seine Reels und Videos wie z.B. das „Schupfa baun“-Video auf Youtube und in den sozialen Medien an. Es folgten TV Auftritte bei „Ringlsetter“, „Karlsplatz“ und „Vereinsheim Schwabing“. Zum Glück ist der Binser landauf landab das ganze Jahr live mit Quetschn, Gitarre, Liedern und Geschichten bei zahlreichen Auftritten zu sehen und wird sowohl in namhaften Kleinkunsttheatern als auch bei Vereinsfesten in Hallen und Bierzelten gefeiert.

„Was mich sehr freut, es kommen immer mehr junge Leute ins Programm. Mittlerweile ist es eine tolle Mischung aus mehreren Generationen. Oft kommen ganze Familien und alle haben gemeinsam jede Menge Spaß.“

Soll heißen: Binser. Neues Programm. Wird gut. Hingehen!

Vorverkauf:

<https://amforst.com/forstshop/>

Landgasthof AM FORST –
Tel.: 09856/514

Tourist Information Feuchtwangen
am Marktplatz –
Tel.: 09852/904-55

Kulturbüro –
Tel.: 09852/904-44

Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 23 € im VVK



(Foto: Michael Heider)



Musikschule Feuchtwangen

Instrumenten-Karussell:

NEU ab 19. Februar 2024



Dieser Orientierungskurs ermöglicht Vorschulkindern und Schüler:innen der 1. Klasse, die noch nicht wissen, welches Instrument für sie geeignet ist, unter qualifizierter Anleitung eigene Erfahrungen mit den unterschiedlichsten Instrumenten zu sammeln. Das Erleben der Kinder steht im Vordergrund. In einer kleinen Gruppe (in der Regel 3–4 Kinder) werden die verschiedensten Instrumente ausprobiert und eigene Vorlieben und Begabungen entdeckt.

Einige „tragbare“ Instrumente, wie zum Beispiel Blasinstrumente, können die Kinder während dieser Zeit auch mit nach Hause nehmen.

Unterrichtsbeginn: 19. Februar 2024 bis Juli 2024

Wann/Wo: Montag 16–16.45 Uhr
in der Musikschule Feuchtwangen/
Jahnstr. 4

Preis: Gesamtpreis pro Kurs 199,98 €
oder 6 Raten à € 33,33
(Wohnort in FEU),

Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851/553234, Fax 09851/553235, E-Mail: info@musik-schule.org

Tarif B (auswärtige Schüler)
auf Anfrage

Instrumente: Akkordeon, Blockflöte, Trompete,
Gitarre, Klavier und Trommeln &
Tönen

Pro Kurs finden insgesamt 18 Unterrichtseinheiten á 45
Minuten statt.

Das Anmeldeformular für das Instrumentenkarussell ist online abrufbar www.musik-schule.org
oder über den nebenstehenden
QR-Code.



Änderungen vorbehalten

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 27. Dezember 2023, „Rund um Feuchtwangen“

Treffpunkt: um 11 Uhr – Mooswiese
Einkehr: Gasthaus Schöllmann
Strecke: Wir wandern bei der Raiffeisenbank in den Sulzackpark und folgen diesem bis zur Rothenburger Straße und von dort gelangen wir in das Siedlungsgebiet Fürstenruh. Weiter geht es zur BauAkademie und auf einem befestigten Fußweg erreichen wir den Dr.-Hans-Güthlein-Weg. Ab hier geht es bergab zum Heilbronner Weg und Kronenwirtsberg zur Einkehr in der Gaststätte Schöllmann.

Dienstag, 9. Januar 2024, „Rund um Feuchtwangen“

Treffpunkt: um 11 Uhr – Mooswiese
Einkehr: Gasthaus Buckel-Sindel
Strecke: Wir wandern bei der Raiffeisenbank in den Sulzackpark und durch den Sulzackpark weiter zur Unterrothmühle und den Krebs Hof bis zum Georgenhof. Von dort geht es über die Oberrothmühle und den Jungenhof wieder zurück in den Sulzackpark. Dann erreichen wir über den Peuntweg, Zum Taubenbrünnlein, Am Zwinger, die Hirtengasse und den Sandweg unsere Einkehrastätte Buckel-Sindel..

Dienstag, 2. Januar 2024 zur Erlmühle

Treffpunkt: um 11 Uhr – Mooswiese
Einkehr: Gasthof „Grüner Baum“
Strecke: In Fahrgemeinschaften zum Parkplatz nach Wehlmäusel; von dort ein kurzes Stück auf der Ortsverbindungsstraße Wehlmäusel–Schwaighausen; dann auf gut befestigten Forstwegen durch die Waldgebiete Forstacker und Hinterer und Vorderer Buchrangen zur Erlmühle.

Info:

Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück.

Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter Tel. 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55.

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.

Wort der Kirchen zur Woche

Liebe Leserinnen und Leser,

in einigen Stunden feiern wir Weihnachten, das meist gefeierte Fest der Welt. Menschen auf allen Kontinenten, Christen, aber auch Vertreter anderer Religionen, sogar Atheisten, nehmen sich Zeit, um gemeinsam mit anderen dem Geist der Weihnacht nachzugehen.

Feiern Sie auch Weihnachten? Wie machen Sie das? Was gehört Ihrer Meinung nach dazu, dieses Fest richtig zu feiern? Und genauer: Was erwarten Sie vom Weihnachtsfest 2023? Was wünschen Sie sich?

Ich glaube, es lohnt sich diesen Fragen nachzugehen und zu versuchen, sie für sich zu beantworten. Wie sehen meine Weihnachtswünsche aus?

Nicht nur kleine Kinder, die ihre Wünsche an das Christkind richten, manchmal sogar per Post schicken, sondern auch Erwachsene haben viele Wünsche und Vorstellungen, die sie gern in Erfüllung gehen sehen würden.

Ich kann mir ein materielles Geschenk wünschen, z. B. ein Produkt der modernsten Technik oder etwas Praktisches für meinen Alltag. Manchmal wünsche ich mir einen Gutschein für eine wunderbare Reise oder Wellnessurlaub. Ich kann mir aber auch etwas wünschen, was über meine persönlichen Grenzen und Vorstellungen hinausgeht, wie Gesundheit für die Kranken oder Frieden für alle, die unter einem Krieg leiden.

Das Weihnachtsevangelium nach Lukas erzählt von Menschen, die nach Bethlehem kommen, um das Jesus Kind zu begrüßen. Sie kommen mit ihren Wünschen und Vorstellungen, manchmal Ängsten. Sie gehen mit Freude in ihren Alltag zurück. Wurden ihre Wünsche erfüllt oder haben sie mehr entdeckt, als sie erwartet haben?

Ich lade Sie ein, dass Sie in diesen Weihnachtstagen ähnlich wie Menschen der Bibel, Ihre Wünsche und Vorstellungen im Licht aus Bethlehem anschauen. Vielleicht werden Sie etwas Neues entdecken, etwas was Sie nicht erwartet haben.

Ich wünsche Ihnen schöne und erholsame Weihnachten und ein gesegnetes und gesundes Neues Jahr 2024.

Christoph Matejczuk
Ihr Pfarrer von St. Ulrich und Afra



Fahrpreisänderung ab 1. Januar 2024



Der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) ändert zum 1. Januar 2024 die Fahrpreise in der Tarifstufe F.

Für den StadtBus Feuchtwangen als VGN-Linie 861 gelten somit ab dem 1. Januar 2024 folgende Fahrpreise:

		bisher	ab 01.01.2024
Einzelfahrkarten	Erwachsene	1,40 €	1,50 €
	Kinder	0,70 €	0,80 €
4er-Streifenkarten	Erwachsene	5,50 €	5,90 €
	Kinder	2,70 €	2,90 €
Tagesticket Solo	Erwachsene	3,10 €	3,30 €
	Kinder	3,10 €	3,30 €
Tagesticket Plus	Erwachsene	5,20 €	5,60 €
	Kinder	5,20 €	5,60 €

Wir wünschen Ihnen weiterhin eine gute Fahrt mit dem **StadtBus Feuchtwangen** und hoffen, dass Sie unser Angebot gerne nutzen.



1 Abschnitt 1						
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag	
		1	2	3	4	5 6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02 16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03 16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04 16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05 16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06 16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07 16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08 16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09 16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11 16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12 16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13 16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14 16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15 16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17 16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18 16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20 16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22 16:22

VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2023

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

2 Abschnitt 2						
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag	
		1	2	3	4	5 6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24 16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25 16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26 16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27 16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28 16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29 16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30 16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31 16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35 16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36 16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37 16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38 16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39 16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40 16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41 16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43 16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45 16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46 16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48 16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49 16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50 16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51 16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53

3 Abschnitt 3			
Montag bis Freitag		Vorm.	Nachm.
		3	6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte.

Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.



Amtliche Bekanntmachungen



Die Stadtwerke Feuchtwangen sind ein Dienstleistungsunternehmen, welches durch seinen kommunalen Eigentümer in der Stadt Feuchtwangen verwurzelt ist. Unsere Angebotspalette umfasst die Strom-, Erdgas- und Trinkwasserversorgung sowie die Stadtbuslinie.

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum **15.01.2024** und nennen Sie uns Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin.



Kontakt:
Stadt Feuchtwangen
Postfach 12 57
91552 Feuchtwangen

Für weitere Informationen steht Ihnen unser kaufmännischer Werkleiter, Herr Stöhr, Telefon 09852/904-360 gerne zur Verfügung.

Im Rahmen einer Nachfolgeregelung suchen wir einen

Buchhalter (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Vorbereitende Erstellung des Jahresabschlusses und Wirtschaftsplanes
- Jahresabschlussbuchungen und Abstimmungen
- Erstellung der Anlagenbuchhaltung
- Mitarbeit im Tagesgeschäft der Buchhaltung
- Erstellung von Statistiken, Meldungen und Controlling-Auswertungen

Ihr Profil

- Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (z. B. Industriekaufmann) bzw. ein vergleichbarer Abschluss oder ein betriebswirtschaftlicher Hochschulabschluss. Wünschenswert sind die Qualifikation Bilanzbuchhalter/in und eine einschlägige Berufserfahrung in der Buchhaltung und Jahresabschlusserstellung.
- Fundierte, mehrjährige Erfahrung in der Buchhaltung, idealerweise in der Energiewirtschaft
- Eigenständige, team- und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit MS Office und mit Buchhaltungsprogrammen
- Eigeninitiative und Teamfähigkeit, analytische und strukturierte Arbeitsweise sowie Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- Ein vielseitiges, verantwortungsvolles und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- Eine unbefristete und krisensichere Beschäftigung im Angestelltenverhältnis nach dem TVÖD
- Gute persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- Einen modernen Arbeitsplatz und flexible Arbeitszeiten

Der Geltungsbereich ist in folgendem Planausschnitt (unmaßstäblich) dargestellt:



Der Entwurf der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 49 für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“ mit Begründung (Stand 13. Dezember 2023) und Umweltbericht (Stand 13. Dezember 2023) ist vom

2. Januar 2024 bis einschließlich 2. Februar 2024

im Internet auf der Homepage der Stadt Feuchtwangen (www.feuchtwangen.de) unter dem Reiter „leben-wohnen/bauen-wohnen/laufende-bauleitplanverfahren“ veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen im gleichen Zeitraum die Unterlagen bei der Stadt Feuchtwangen, Bauverwaltung, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen während der allgemeinen Dienstzeiten öffentlich aus.

Stellungnahmen können während dieser Frist elektronisch übermittelt bzw. schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 49 für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“ unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Folgende umweltrelevante Informationen sind verfügbar:

Schutzgut Landschaft

- Umweltbericht

Schutzgüter Pflanzen und Tiere sowie biologische Vielfalt

- Umweltbericht
- spezielle artenschutzrechtliche Prüfung
- Stellungnahme der Regierung von Mittelfranken vom 15. November 2023

Schutzgut Boden

- Umweltbericht
- Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach vom 15. November 2023

Schutzgut Mensch

- Umweltbericht

■ Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Stadt Feuchtwangen für den Entwurf der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 49 für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“

Der Stadtrat der Stadt Feuchtwangen hat in der Sitzung vom 13. Dezember 2023 den Entwurf der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 49 für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“ gebilligt. In gleicher Sitzung wurde beschlossen, die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der rechtswirksame Flächennutzungsplan wird in Teilbereichen geändert. Anlass der Planung ist die Absicht der Stadtwerke Feuchtwangen in erneuerbare Energien zu investieren, um mit der Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Da Bebauungspläne gem. § 8 BauGB aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln sind, wird dieser im Parallelverfahren geändert. Die Änderung des Flächennutzungsplanes soll die notwendige Rechtsgrundlage für die Nutzung der Solarenergie auf den geeigneten Anlagenstandorten, schaffen.

Die geplante Freiflächen PV-Anlage liegt im Osten des Gemeindegebietes, ca. 880 m östlich von Feuchtwangen und südlich des Ortsteils Heilbronn. Westlich grenzt der Weiler Ameisenbrücke an. Der Geltungsbereich beinhaltet das Flurstück 2081/1 der Gemarkung Heilbronn und hat eine Gesamtgröße von ca. 6 ha.



- Stellungnahme des Landratsamtes Ansbach vom 21. November 2023

Schutzgüter Wasser, Klima, Kultur- und Sachgüter

- Umweltbericht
- Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach vom 15. November 2023
- Stellungnahme der Regierung von Mittelfranken vom 15. November 2023

Schutzgut Wechselbeziehungen

- Umweltbericht

Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB)

Feuchtwangen, den 22. Dezember 2023

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

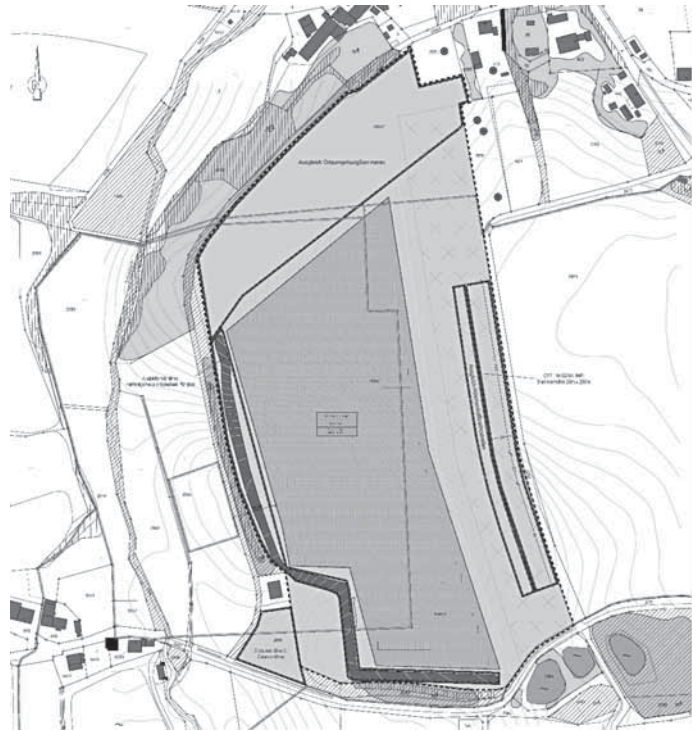
Stadt Feuchtwangen für den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 49 für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“

Der Stadtrat der Stadt Feuchtwangen hat in der Sitzung vom 13. Dezember 2023 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 49 für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“ gebilligt. In gleicher Sitzung wurde beschlossen, die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage sowie der dazu erforderlichen Nebenanlagen zur Nutzung der Sonnenenergie geschaffen werden. Vorhabensträger sind die Stadtwerke Feuchtwangen.

Die geplante Freiflächen PV-Anlage liegt im Osten des Gemeindegebietes, ca. 880 m östlich von Feuchtwangen und südlich des Ortsteils Heilbronn. Westlich grenzt der Weiler Ameisenbrücke an. Der Geltungsbereich beinhaltet das Flurstücks 2081/1 der Gemarkung Heilbronn und hat eine Gesamtgröße von ca. 6 ha.

Der Geltungsbereich ist in folgendem Planausschnitt (unmaßstäblich) dargestellt:



Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan ist die Fläche als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Somit ist der vorliegende Bebauungsplan nicht aus dem FNP entwickelt. Eine Änderung des FNP wird durch die vorliegende Planung erforderlich, welches im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB durchgeführt wird.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 49 für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“ mit Festsetzungen, Begründung (Stand 13. Dezember 2023), Grünordnungsplan, Umweltbericht (jeweils Stand 13. Dezember 2023), spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung (12. September 2022) und Sichtbarkeitsanalyse ist vom

2. Januar 2024 bis einschließlich 2. Februar 2024

im Internet auf der Homepage der Stadt Feuchtwangen (www.feuchtwangen.de) unter dem Reiter „leben-wohnen/bauen-wohnen/laufende-bauleitplanverfahren“ veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen im gleichen Zeitraum die Unterlagen bei der Stadt Feuchtwangen, Bauverwaltung, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen während der allgemeinen Dienstzeiten öffentlich aus.

Stellungnahmen können während dieser Frist elektronisch übermittelt bzw. schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 49 für das Sondergebiet „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“ unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 49 „Photovoltaikanlage Ameisenbrücke“ nicht von Bedeutung ist.

Folgende umweltrelevante Informationen sind verfügbar:

Schutzgut Landschaft

- Umweltbericht

Schutzgüter Pflanzen und Tiere sowie biologische Vielfalt

- Umweltbericht
- spezielle artenschutzrechtliche Prüfung
- Stellungnahme der Regierung von Mittelfranken vom 15. November 2023

Schutzgut Boden

- Umweltbericht

- Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach vom 15. November 2023

Schutzgut Mensch

- Umweltbericht
- Stellungnahme des Landratsamtes Ansbach vom 21. November 2023

Schutzgüter Wasser, Klima, Kultur- und Sachgüter

- Umweltbericht
- Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach vom 15. November 2023
- Stellungnahme der Regierung von Mittelfranken vom 15. November 2023

Schutzgut Wechselbeziehungen

- Umweltbericht

Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Feuchtwangen, den 22. Dezember 2023

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ Bürgerversammlung am 30. Januar 2024 für die Altgemeinde Aichenzell

Am Dienstag, 30. Januar 2024 findet um 19.30 Uhr im Landgasthof Walkmühle eine Bürgerversammlung für die Altgemeinde Aichenzell statt. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Altgemeinde Aichenzell herzlich eingeladen.

Weitere Wünsche zur Tagesordnung können bis 22. Januar 2024 schriftlich an Herrn Bürgermeister Patrick Ruh oder per Mail an vorzimmer@feuchtwangen.de eingereicht werden.

gez.

Patrick Ruh
1. Bürgermeister

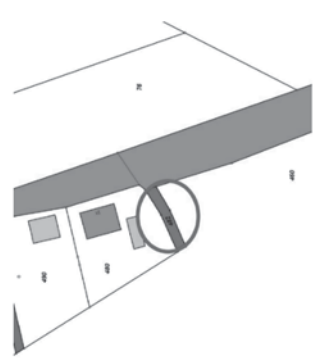
■ Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 4. Dezember 2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19. Dezember 2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen
Zeitraum: 2.–31. Januar 2024
Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Straßenbaubehörde Stadt Feuchtwangen</td> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Ort, Datum Feuchtwangen, 05.12.2023</td> </tr> </table>	Straßenbaubehörde Stadt Feuchtwangen	Ort, Datum Feuchtwangen, 05.12.2023	<p>Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen</p> <p><input type="checkbox"/> Verfügung <input checked="" type="checkbox"/> Bekanntmachung</p> <p>Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder ausfüllen</p>	<p>4. Wirksamwerden</p> <p>Wirksamwerden der Verfügung: 15.01.2024</p> <p>Datum</p>	<p>5. Sonstiges</p> <p>5.1 Gründe für <input type="checkbox"/> Widmung <input type="checkbox"/> Widmungsbeschränkungen <input type="checkbox"/> Umstufung <input checked="" type="checkbox"/> Einziehung <input type="checkbox"/> Teil-einziehung</p> <p>Text Begründung Der Feldweg wird verkauft, daher die Einziehung der Widmung.</p>	<p>5.2 Einsichtnahme</p> <p>Die Verfügung nach Nummer 2 kann während den Dienstzeiten (Mo-Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr, Mo-Mi von 14:00 bis 16:00 Uhr und Do von 14:00 bis 18:00 Uhr) eingesehen werden. Während der Auslegung können gegebenenfalls anfallende Bedenken vorgebracht werden. Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung gebeten (Tel.: 09852/904-142).</p> <p>bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer) der Stadt Feuchtwangen, Bauverwaltung, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Raum 26</p>	<p>5.3 Abbildung</p>  <p style="text-align: right;">in der Zeit von - bis</p>	<p>Gez. 1. Bürgermeister Patrick Ruh</p>								
Straßenbaubehörde Stadt Feuchtwangen	Ort, Datum Feuchtwangen, 05.12.2023															
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 2px;">1. Straßenbeschreibung</td> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Landkreis Ansbach</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Bezeichnung der Straße</td> <td style="padding: 2px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Beschreibung der Anfangspunkte</td> <td style="padding: 2px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Weg grenzt an Fl. Nr. 460 an</td> <td style="padding: 2px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Beschreibung der Endpunkte</td> <td style="padding: 2px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Weg endet an der Straße Fl. Nr. 463</td> <td style="padding: 2px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Gemeinde Feuchtwangen</td> <td style="padding: 2px;"></td> </tr> </table>	1. Straßenbeschreibung	Landkreis Ansbach	Bezeichnung der Straße		Beschreibung der Anfangspunkte		1. Weg grenzt an Fl. Nr. 460 an		Beschreibung der Endpunkte		1. Weg endet an der Straße Fl. Nr. 463		Gemeinde Feuchtwangen		<p>2. Verfügung</p> <p>2.1 Der/Die unter 1. bezeichnete <input type="checkbox"/> neugebaute <input type="checkbox"/> bestehende <input type="checkbox"/> Weg/Straße wird/wurde <input type="checkbox"/> gewidmet <input type="checkbox"/> aufgestuft <input type="checkbox"/> abgestuft <input type="checkbox"/> zur <input type="checkbox"/> Kreisstraße <input type="checkbox"/> öffentlichen Feld- und Waldweg <input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße <input type="checkbox"/> beschränkt-öffentlichen Weg <input type="checkbox"/> Ortsstraße <input type="checkbox"/> Eigentümenweg <input checked="" type="checkbox"/> eingezogen <input type="checkbox"/> teilweise eingezogen</p>	<p>3. Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)</p> <p>Bezeichnung Stadt Feuchtwangen</p>
1. Straßenbeschreibung	Landkreis Ansbach															
Bezeichnung der Straße																
Beschreibung der Anfangspunkte																
1. Weg grenzt an Fl. Nr. 460 an																
Beschreibung der Endpunkte																
1. Weg endet an der Straße Fl. Nr. 463																
Gemeinde Feuchtwangen																



Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28–30, 90489 Nürnberg, Tel.: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

■ Stadtwerke Feuchtwangen



Die Stadtwerke Feuchtwangen haben wegen Betriebsruhe vom **27. Dezember bis einschließlich 29. Dezember 2023 geschlossen**.

Wir bitten unsere Kunden daher, ihre geplanten Besuche nach Neujahr zu erledigen. Ab dem 2. Januar 2024 sind wir wieder wie gewohnt zu erreichen.

Ablesekarten können gerne in den Briefkasten am Tor eingeworfen werden.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bereitschaftsdienst (09852/904-333).

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter Tel. 09852/904-0 oder per E-Mail: buergeramt@feuchtwangen.de.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 16–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per E-Mail: standesamt@feuchtwangen.de.



Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.

■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Es finden wieder Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt.

Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter Tel. 09852/904-127.

■ Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung gerne zur Verfügung, beantwortet Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung, hilft bei der Kontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenansprüchen.

Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin unter 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de.

■ Außensprechtag des Zentrums Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtag statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwinnger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: Tel.: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils **Dienstag in den geraden Wochen**.

Ab 2024 erfolgt die Abfuhr der **Restmülltonnen** in den **ungeraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils Donnerstag in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebs- hof, Oberrothmühle, Metzlesberg, Poppenweiler, Reißmannschallbach, Schön- mühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils Freitag in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)

■ Änderung der Restmüllabfuhr

Wegen der Feiertage am 26. Dezember 2023 (2. Weihnachtsfeiertag) und am 1. Januar 2024 (Neujahr) ändern sich die Termine für die Restmüllabfuhr wie folgt:

Dienstag, 26. Dezember 2023 auf Mittwoch 27. Dezember 2023 (Stadt + Ortsteile)

Dienstag, 2. Januar 2024 auf Mittwoch, 3. Januar 2024 (Ortsteile)

Mittwoch, 3. Januar 2024 auf Donnerstag, 4. Januar 2024 (Stadtgebiet)

■ Änderung der Biomüllabfuhr

Wegen der Feiertage am 1. Januar 2024 (Neujahr) und am 6. Januar 2024 (Heilige Drei Könige) ändern sich die Termine für die Biomüllabfuhr wie folgt:

Donnerstag, 4. Januar 2024 auf Freitag, 5. Januar 2024 (Tour 1/Stadt)

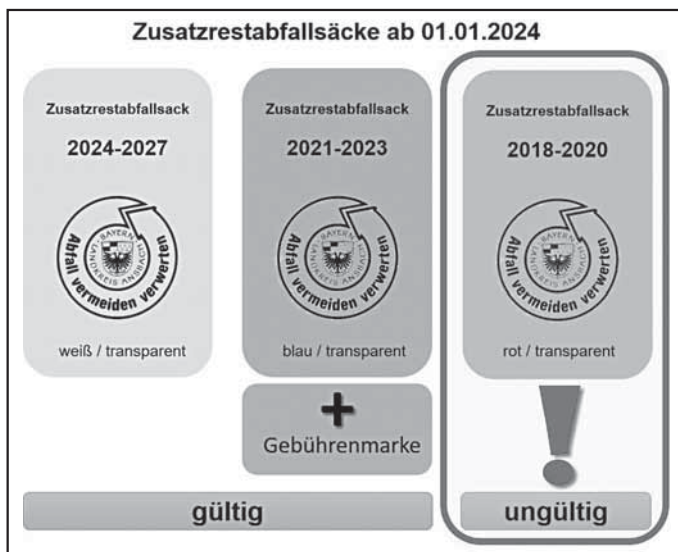
Freitag, 5. Januar 2024 auf Montag 8. Januar 2024 (Tour 2/Land)

■ Neue Zusatzrestabfallsäcke ab 2024

Der Preis des Zusatzrestabfallsackes steigt ab 2024 auf **5,20 €** – diesen können Sie wie gewohnt bei Ihrer Stadtverwaltung erwerben.

Ab dem 1. Januar 2024 sind transparente Zusatzrestabfallsäcke, welche bis 31. Dezember 2027 gültig sind, zugelassen, sowie blaue Säcke, die mit einer zusätzlichen Gebührenmarke beklebt sind.

Sollten noch blaue Säcke in Ihrem Besitz sein, werden diese ab 2024 von der Müllabfuhr nur noch mitgenommen, wenn Sie vorab bei Ihrer Gemeinde einen entsprechenden Aufkleber für den Differenzbetrag von **0,90 €** erwerben und diesen sichtbar auf dem blauen Sack anbringen. Sollte der Aufkleber am Leerungstag im Jahre 2024 fehlen oder nicht sichtbar angebracht sein, wird der blaue Sack nicht mitgenommen – stellen Sie daher bitte unbedingt sicher, dass der Aufkleber sichtbar zur Straße gewandt angebracht wird. Andere, als die vom Landkreis zugelassenen Säcke, werden nicht entsorgt/mitgenommen.



■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt in den **Ortsteilen** am **Mittwoch, dem 27. Dezember 2023** und im **Stadtgebiet** am **Donnerstag, dem 28. Dezember 2023**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt in den **Ortsteilen** am **Dienstag, den 2. Januar 2024**, und im **Stadtgebiet** am **Mittwoch, den 3. Januar 2024**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr

(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfiler, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Bitte beachten: seit 1. Januar 2023 werden folgende Wertstoffe nicht mehr angenommen:

- **Altmedikamente (zukünftig Restmüll)**
- **Papier (zukünftig grüne Tonne)**

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Samstag: 08.00–12.00 Uhr,
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Samstag: 08.00–12.00 Uhr,
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (1. März bis 30. November):

Montag bis Freitag

08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,

Samstag

08.00–12.00 Uhr



■ Öffnungszeiten der Touristinformation

Neue Adresse: Marktplatz 7

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
1. Mai–24. September	Samstag/Sonntag/ zusätzlich:	Feiertag
		13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel. 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de.

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag–Freitag	09.00–12.30 Uhr
Dienstag–Mittwoch	09.00–12.30 Uhr 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	09.00–12.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–12.30 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de.

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Brettspieltreff:

Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.

Infos unter www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:

Tel.: 09852/1210

E-Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de



■ Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051

E-Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Sprechzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10–15 Uhr, ansonsten nachmittags per WhatsApp oder E-Mail.

■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5432 oder -544.

■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.



ACHTUNG: Wir sind umgezogen. Sie finden uns ab sofort in der Spitalstraße 9 in Feuchtwangen.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim, Tel.: 09852/6788-12

Diakoniestation Feuchtwangen

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Tel.: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Tel: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner
Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

MontagsFreunde

Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige jeden Montag von 14–17 Uhr im Gemeindehaus Am Kirchplatz 13, Feuchtwangen

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei der Diakoniestation

Tel.: 09852/6788-0

E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren



Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-Mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.



Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/7034008,
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Beratung für ältere Menschen und Angehörige

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel.: 0981/14440,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet dies ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle.

■ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.

Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

**Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach
unter Tel. 0981/9690622**

Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

**■ Tafel Feuchtwangen
– Essen wo es hingehört –**



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel.: 09852/1874 Frau Kreutner, Tel.: 09852/1886 Frau Naser.

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen finden Sie in der Museumstraße 9.

Öffnungszeiten: Donnerstags von 14–16 Uhr.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel.: 0175/9177516

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen:

Blaues Kreuz Ansbach, Tel.: 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage

Kontakt: Frau Scherle, Tel.: 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:

Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel.: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel.: 09853/1846 oder
Frau Silkenat, Tel.: 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel.: 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Kontakt: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874

An Heiligabend allein zu Haus?*

Das muss nicht sein!

Alle, die den Heiligen Abend nicht alleine verbringen möchten, sind auch in diesem Jahr wieder herzlich zu unserer **Weihnachtsfeier** eingeladen. Wir treffen uns zum gemeinsamen Abendessen und wollen anschließend noch bei Plätzchen und Tee in gemütlicher Runde zusammensitzen.

Heiligabend, 24.12.23
von 18:30 bis ca. 21:30 Uhr
im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft,
Kronenwirtsberg 18 (Eingang hinten im Hof)

Diese Weihnachtsfeier ist für Sie kostenlos. Damit wir besser planen können, bitten wir um telefonische Anmeldung bis zum 19. Dezember
Tel.: 09852/1886 oder 09852/4450

Ansprechpartnerin: Gudrun Naser, Jochen Kümmerle
Veranstalter: Diakonisches Werk Feuchtwangen e.V.
Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

**Kontakt:**

Tel. 09852/61621-100, E-Mail: ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag von 8–12 Uhr

**Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA),
Pflegerberatung**

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

Tel.: 09852/61621-290,
E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel.: 0981/4663-1701,
E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

**Beratung für Menschen
mit erworbenen Schädigungen**

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt:

Tel.: 09852/6744-13, **Termine nach Vereinbarung**

**Veranstaltungen
des Familienzentrum KiM****Kontakt:**

**Familienzentrum KiM
Lebenshilfe Ansbach e.V.
Am Bleichwasen 1, 91555 Feuchtwangen
Telefon: 09852 / 61621-200
Telefax: 09852 / 61621-220
E-Mail: familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de**

**Kinderwagencafé**

Einladung an werdende Eltern und Familien mit Säuglingen und Kleinkindern bis 1,5 Jahre.

Das Familienzentrum KiM lädt zum Kennenlernen ein. Nutzen Sie die Möglichkeit, einige schöne Stunden zu genießen und aus dem Alltag herauszukommen. Lernen Sie andere Eltern bei Kaffee oder Tee kennen oder informieren Sie sich über die Angebote unseres Familienzentrums. Das Kinderwagen-Café ist kostenfrei.

Achtung: geänderte Uhrzeit: Beginn ab 9.00 Uhr**Termine:**

Dienstag, 16.01.2024
Dienstag, 30.01.2024
Dienstag, 13.02.2024
Dienstag, 27.02.2024
Dienstag, 12.03.2024
Dienstag, 26.03.2024

Treffpunkt: Begegnungsraum im KiM

Anmeldung: E-Mail an [familienzentrum-kim\(at\)lebenshilfe-ansbach.de](mailto:familienzentrum-kim(at)lebenshilfe-ansbach.de) oder telefonisch unter 09852/61621-200

Kinder-Schwimmkurse

Samstags, 13. Januar bis 16. März 2024

In Zusammenarbeit mit der Schwimmschule Wassermäuse Herrieden bietet das Familienzentrum KiM im Winter 2024 folgende Schwimmkurse für Kinder ab 5 Jahren im Hallenbad Feuchtwangen an:

Kurs 1 (Nummer 2024-02)

Samstags: 13.01.–16.03.2024

Uhrzeit: 12.15–13.00 Uhr, 10 Unterrichtseinheiten à 45 min

Kurs 2 (Nummer 2024-03)

Samstags: 13.01.–16.03.2024

Uhrzeit: 13.00–13.45 Uhr, 10 Unterrichtseinheiten à 45 min

Kursgebühr: 190,- €

Anmeldung: unter familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de

Weitere Details zu den Kursen bzw. Kurstagen und zur Anmeldung finden Sie unter folgendem Link:

**AutKom Mittelfranken
(Beratungsstelle Autismus)**

Das AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus) bietet wieder monatliche Außensprechstunden in Feuchtwangen an.

Wo: Beratungsraum im Familienzentrum KiM,
Am Bleichwasen 1

Wer: Rita Winter (Dipl.-Sozialpäd.)

nächste Fr. 19.01.2024

Termine: Fr. 23.02.2024

Fr. 22.03.2024

Mo. 08.04.2024

Das Beratungsangebot des Autkom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Das Autismus-Kompetenz-Zentrum Mittelfranken gGmbH wird durch den „Regierungsbezirk Mittelfranken“, das „Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales“ gefördert sowie durch fünf AutKom-Gesellschafter finanziert.

**Außensprechtag der Pflegeberatung
Landkreis Ansbach**

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt im ersten Halbjahr 2024 wieder eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch.

Die Sprechtag der Pflegeberatungsstelle finden jeweils zwischen 8 und 12 Uhr in der Musterwohnung am Marktplatz 12 in Feuchtwangen statt:

Montag, 15. Januar 2024

Montag, 25. März 2024

Montag, 10. Juni 2024

Neben der Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs durch den Pflegeberater erhalten Sie unter anderem Beratung über die Leistungen der Sozialen Pflegeversicherung, die Finanzierung der Pflege, das Bayerische Landespflegegeld sowie der Ausgestaltung der Pflege und Betreuung im ambulanten, teilstationären oder stationären Bereich.

Um eine vorherige Terminvereinbarung wird unter der Telefonnummer 0981/468-5220 gebeten. Unter dieser Telefonnummer

können auch Terminvereinbarungen für einen Vor-Ort-Beratungstermin in der eigenen Häuslichkeit getroffen werden, um auf die individuelle Pflege- und Wohnsituation bedarfsgerecht beraten zu können.

■ Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB),

E-Mail: ak-fluechtlinge.fe@gmx.de



■ Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking

E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de



■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510, Fax: 09852/615630

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien).

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ Weißer Ring



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel.: 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5555.

■ EJSa Rothenburg gGmbH

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSa Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter **0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an

ausbildungscoaching@ejsa-rot.de

oder kontaktieren uns über Instagram **[ejsa_westmittelfranken](#)**.

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämter
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z. B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Kontakt: Tel.: 09861/936994

■ Migrationsberatung für Zuwanderer*innen ab 27 Jahre der AWO KV Nürnberg e.V.



Kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot für Zugewanderte aus der EU, für Geduldete und für Zugewanderte mit einem Aufenthaltstitel. Beratungen können auch auf Rumänisch, Ungarisch, Italienisch, Englisch, Türkisch und Deutsch angeboten werden.

Haben Sie Fragen zu:

- Deutschkursen, Zugang zum Integrationskurs
- Kindergartenanmeldung
- Behördengänge, Umgang mit Ämtern
- Jobsuche, Lebenslauf, Bewerbung
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Ihren Rechten und Pflichten in Deutschland



Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Frau Ortolino: Dienstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen
 Tel.: 0159/04866419, E-Mail: Ildiko.Ortolino@awo-nbg.de
 Frau Herrscher: Donnerstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen
 Tel.: 0159/04866420, E-Mail: Secil.Herrscher@awo-nbg.de

■ **AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit**



Kreisverband Mittelfranken-Süd

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-mfrs.de.

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel.: 09852/6162170

Die Stadt Feuchtwangen möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Parkplätze im Bereich des Röhrenbrunnens von Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 13 Uhr für den Wochenmarkt gesperrt sind. Um einen reibungslosen Aufbau der Marktstände zu ermöglichen, werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, das Parkverbot zu beachten.



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten vom 1. März bis 31. Oktober an folgenden Tagen:

Mittwoch bis Freitag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: Für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung.

Kontakt: Tel.: 09852/4833
www.saengermuseum.de



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN
 Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2.000m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel.: 09852 / 615224

Öffnungszeiten:

März, April, Mai:
 Dienstag bis Freitag 14.00–17.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertage 11.00–17.00 Uhr
 Juni, Juli, August:
 Dienstag bis Freitag 14.00–20.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertage 11.00–20.00 Uhr
 September, Oktober, November bis 17. Dezember:
 Dienstag bis Freitag 14.00–17.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertage 11.00–17.00 Uhr

Von 17. Dezember bis März sind Besuche nur nach vorheriger Terminvereinbarung telefonisch unter 09852/615224 oder per Mail an info@fraenkisches-museum.de möglich.

■ **Hallenbad Feuchtwangen**

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel.: 09852/4647

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Außerhalb der Bayerischen Ferien

Montag geschlossen
 Dienstag–Freitag 17.00–21.00 Uhr
 Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
 Samstag (Warmbadetag 30 Grad) 14.00–18.00 Uhr
 Sonntag 09.00–13.00 Uhr

Während den Bayerischen Ferien

Montag geschlossen
 Dienstag–Freitag 15.00–21.00 Uhr
 Freitag (Senioren) 15.30–17.00 Uhr
 Freitag 17.00–21.00 Uhr
 Samstag (Warmbadetag 30 Grad) 14.00–18.00 Uhr
 Sonntag 09.00–13.00 Uhr

Jeden Donnerstag während des öffentlichen Badebetriebs von 19 bis 21 Uhr wird das Schwimmerbecken im Feuchtwanger Hallenbad geteilt und es findet „Bahnschwimmen“ statt. Das halbe Schwimmerbecken wird von der Abteilung Schwimmen-Triathlon des TuS Feuchtwangen für ein zusätzliches Training genutzt. Die andere Hälfte steht dem öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung. An den anderen öffentlichen Badebetriebstagen bleibt das Schwimmerbecken wie bisher ohne Teilung. Die Schwimmerbeckenteilung findet nur außerhalb der Bayerischen Ferien statt.

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte
 Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 1,50 €
 Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 3,00 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 12,00 €
 Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre 25,00 €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren) 16.00–21.00 Uhr
 Mittwoch (Damen) 16.00–21.00 Uhr

■ **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**

Freitag 22.12.2023 von 08.00–12.30 Uhr
 Freitag 29.12.2023 von 08.00–12.30 Uhr
 Freitag 05.01.2024 von 08.00–12.30 Uhr
 Freitag 12.01.2024 von 08.00–12.30 Uhr



Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.00 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.00 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarten	5,00 €
Zehnerkarten	40,00 €
Gebühr für die Behebung von Verunreinigung	15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,00 €

Schließtage

Weihnachten	24. bis 26.12.2023
Silvester	31.12.2023
Neujahr	01.01.2024
Heilige Drei Könige	06.01.2024
Rosenmontag & Faschingsdienstag	12./13.02.2024
Karfreitag bis Ostermontag	29.03. bis 01.04.2024
Tag der Arbeit	01.05.2024
Himmelfahrt	09.05.2024
Pfingstsonntag & Pfingstmontag	19./20.05.2024
Fronleichnam	30.05.2024

Fundsachen

1 Trinkflasche

Bereitschaftsdienste

Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel.: 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

E-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 23. Dezember 2023/24. Dezember 2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Dr. Renate Göttlein, Rüderner Straße 2, 90599 Diethofen
 Tel.: 09824/5628

Montag/Dienstag, 25. Dezember 2023/26. Dezember 2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Dr. Herbert Ulrich, Crailsheimer Straße 22, 91625 Schnelldorf
 Tel.: 07950/648

Mittwoch/Donnerstag, 27. Dezember 2023/28. Dezember 2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Dr. Dr. Markus Tröltzsch, Maximilianstraße 5, 91522 Ansbach
 Tel.: 0981/14000

Mittwoch–Samstag, 27. Dezember 2023–30. Dezember 2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Dr. Renate Göttlein, Rüderner Straße 2, 90599 Diethofen
 Tel.: 09824/5628

Sonntag, 31. Dezember 2023

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 im Technologiepark Zahnmedizinisches Versorgungszentrum, Technologiepark 4, 91522 Ansbach
 Tel.: 0981/97781000

Montag–Sonntag, 1. Januar 2024–7. Januar 2024

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Dr. Renate Göttlein, Rüderner Straße 2, 90599 Diethofen
 Tel.: 09824/5628

Dienstag/Mittwoch, 2. Januar 2024/3. Januar 2024

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
 Timo Lippert, Heiningering Ring 4, 91550 Dinkelsbühl
 Tel.: 09851/9453

Apotheken-Notdienst

Do. 21.12.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Fr. 22.12.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Sa. 23.12.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
So. 24.12.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Mo. 25.12.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Di. 26.12.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Mi. 27.12.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Do. 28.12.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Fr. 29.12.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Sa. 30.12.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
So. 31.12.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Mo. 01.01.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Di. 02.01.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Mi. 03.01.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Do. 04.01.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Fr. 05.01.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Sa. 06.01.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
So. 07.01.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Mo. 08.01.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Di. 09.01.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
Mi. 10.01.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Do. 11.01.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Fr. 12.01.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel.: 904-333
 Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel.: 0800/2342500
 Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 904-333
 Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 01802/713600



Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Sonntag, 24. Dezember 2023

- 10.00 Uhr **Senioren-/Pflegeheim W.-Schaudig-Str.:** Weihnachtsgottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 14.30 Uhr **Stiftskirche:** Kleine Kirche Kunterbunt zu Heilig Abend; Pfarrerin Bachmann und Team
- 16.00 Uhr **Stiftskirche:** Kinderchristvesper mit Krippenspiel; Pfarrerin Bachmann und Team
- 17.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Christvesper; Pfarrer Jörg Herrmann
- 18.00 Uhr **Stiftskirche:** Christvesper – mit Posaunenchor; Dekan Wigbert Lehner
- 19.30 Uhr **Stiftskirche:** Christvesper; Pfarrer Jörg Herrmann
- 22.00 Uhr **Stiftskirche:** Christmette; Dekanin Uta Lehner

Montag, 25. Dezember 2023

- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Festgottesdienst – mit Kantorei; Pfarrer Jörg Herrmann

Dienstag, 26. Dezember 2023

- 09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Festgottesdienst; Dekanin Uta Lehner
- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Festgottesdienst – mit Posaunenchor; Dekanin Uta Lehner

Mittwoch, 27. Dezember 2023

- 09.30 Uhr **Senioren-/Pflegeheim W.-Schaudig-Str.:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

Donnerstag, 28. Dezember 2023

- 10.00 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 29. Dezember 2023

- 09.45–18.00 Uhr **Dorfzentrum Dinkelsbühl-Langensteinbach:** Raue Tage zwischen den Jahren – Auf dem JAKOBSWEG von Muckental nach Dinkelsbühl-Langensteinbach

Sonntag, 31. Dezember 2023

- 14.00 Uhr **Stiftskirche:** Jahresschluss-Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Saft); Dekan Wigbert Lehner
- 16.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Jahresschluss-Gottesdienst; Dekanin Uta Lehner
- 18.00 Uhr **Stiftskirche:** Jahresschluss-Gottesdienst; Dekanin Uta Lehner

Montag, 1. Januar 2024

- 00.05 Uhr **Stiftskirche:** Neujahrschoral vor dem Hauptportal der Stiftskirche; Dekanatskantorat

- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Neujahrgottesdienst mit Jahreslosung; Pfarrerin Daniela Bachmann

Samstag, 6. Januar 2024

- 09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst zu Epiphania; Pfarrer Patrick Nagel
- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst zu Epiphania; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 11.30 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Taufgottesdienst; Pfarrer Patrick Nagel

Sonntag, 7. Januar 2024

- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrer Klaus Lindner

Wir wünschen allen Gemeindegliedern, Mitarbeitenden und Unterstützern der Evangelischen Kirchengemeinde Feuchtwangen ein frohes, friedliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute und Gottes Segen für das neue Jahr!

*Pfarrer Jörg Herrmann
für das ev. Pfarrteam Feuchtwangen*






BIBLISCHE WEINPROBE

Evangelisches Gemeindehaus Feuchtwangen

Samstag, 03. Februar 2024 um 19.00 Uhr

Es werden 7 Weine vom Weinhaus Heymanns sowie 2 Weine aus Israel mit korrespondierenden Häppchen präsentiert. Begleitend wird es Impulse von Pfr. Jörg Herrmann sowie Michael Sommer geben. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung (bis 28. Januar) möglich.

Kartenvorverkauf:
Bürohaus Sommer
Kostenbeitrag 35 Euro

Israelischer und Pfälzer Wein mit korrespondierenden Häppchen

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Freitag, 22. Dezember 2023

- 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre) im Gemeindehaus



Sonntag, 24. Dezember 2023 – Heilig Abend

16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Breitenau
22.00 Uhr Christmette in Zumhaus, Pfarrer Jürgen Rosen

Montag, 25. Dezember 2023 – 1. Weihnachtstag

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Dienstag, 26. Dezember 2023 – 2. Weihnachtstag

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Michael Wild

Sonntag, 31. Dezember 2023 – Altjahrsabend

14.00 Uhr Gottesdienst, Dekanin Uta Lehner

Montag, 1. Januar 2024 – Neujahr

10.15 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Roswitha Sturm

Samstag, 6. Januar 2024 – Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Karl Neuberger

Sonntag, 7. Januar 2024 – 1. Sonntag nach Epiphania

kein Gottesdienst

18.00 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre) im Gemeindehaus

Freitag, 12. Januar 2024

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre) im Gemeindehaus

Dorfgütingen

Sonntag, 24. Dezember 2023 – Heilig Abend

17.00 Uhr Christvesper, Pfarrer Jürgen Rosen

Montag, 25. Dezember 2023 – 1. Weihnachtstag

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Dienstag, 26. Dezember 2023 – 2. Weihnachtstag

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Michael Wild

Sonntag, 31. Dezember 2023 – Altjahrsabend

16.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Klaus Lindner

Montag, 1. Januar 2024 – Neujahr

kein Gottesdienst

Mittwoch, 3. Januar 2024

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch, Dorfgemeinschaftshaus

Donnerstag, 4. Januar 2024

14.00 Uhr gemeinsamer Seniorenkreis in Dombühl

Samstag, 6. Januar 2024 – Epiphania

10.15 Uhr Gottesdienst, Prädikant Karl Neuberger

Sonntag, 7. Januar 2024 – 1. Sonntag nach Epiphania

kein Gottesdienst

Larrieden und Mosbach

Freitag, 22. Dezember 2023

19.00 Uhr Waldweihnacht
Gemeindehaus Larrieden

Sonntag, 24. Dezember 2023 – Christnacht

15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
Kirche Larrieden

18.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
Kirche Mosbach

Montag, 25. Dezember 2023 – Christfest I

09.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Mosbach

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Kirche Larrieden

Dienstag, 26. Dezember 2023 – Christfest II

09.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Larrieden

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Kirche Mosbach

Sonntag, 31. Dezember 2023 – Altjahrsabend

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Kirche Mosbach

15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Kirche Larrieden

Montag, 1. Januar 2024 – Neujahrstag

09.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Larrieden

10.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Mosbach

Samstag, 6. Januar 2024 – Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Mosbach

10.00 Uhr Gottesdienst
Kirche Larrieden

Sonntag, 7. Januar 2024 – 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst
Stiftskirche Feuchtwangen

**■ Veranstaltungen –
Evangelische Jugend (EJ)
im Dekanat Feuchtwangen**



Mehr Informationen und die Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der EJ Feuchtwangen:
<https://www.dekanat-feuchtwangen.de/EJ>

Kontakt: Dekanatsjugendreferent Diakon Hendrik Jarallah
Tel.: 09852/908226
E-Mail: ej.feuchtwangen@elkb.de

13.01.2024 Christbaumsammelaktion
16.02.–18.02.2024 Schnupperkurs – Werde Teamer! – ab 13 Jahren

Krippe zum Anfassen in der Kirche Dorfgütingen

1. und 2. Weihnachtstag bis 16 Uhr
sowie 1. Januar/6. Januar/7. Januar 2024
jeweils von 10–16 Uhr geöffnet



24.05.– 01.06.2024 Jugendfreizeit ans Meer – Kroatien – ab 13 Jahren

■ Evangelischer Frauenkreis

Manchmal fühle ich mich einsam

Mittwoch, 10. Januar 2024

19.30 Uhr evangelisches Gemeindehaus, Kirchplatz 13, Feuchtwangen

Wir laden ein zu einer Veranstaltung, die sich mit einem Thema beschäftigt, das viele von uns kennen: Einsamkeit. In einer Welt, die immer vernetzter zu sein scheint, erleben viele Menschen das Gefühl der Isolation und des Alleinseins. Sandra Meyer, Systemische Familientherapeutin, wird über die verschiedenen Formen von Einsamkeit, ihre Ursachen und Auswirkungen berichten und Lösungsansätze und Strategien vorstellen, um Einsamkeit zu überwinden. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.



Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt. Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 24. Dezember 2023

- 14.00 Uhr Gottesdienst an Heiligabend mit J. Kümmerle
„Die Krippe – Weihnachten neu erleben“
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.
- 16.30 Uhr Familiengottesdienst an Heiligabend mit S. Illi
„Die Krippe – Weihnachten neu erleben“

Dienstag, 26. Dezember 2023

- 17.30 Uhr Weihnachtlicher Lobpreisgottesdienst
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Sonntag, 31. Dezember 2023

- 14.00 Uhr Gottesdienst am Jahresende mit J. Kümmerle
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 3. Januar 2024

- 20.00 Uhr Gemeindegebet

Donnerstag, 4. Januar 2024

- 19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 2. Januar 2024 – Ungetsheim

- 19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit F. Strauß

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit, Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de



■ Baptistengemeinde Feuchtwangen Vorderbreitenthan 15

Sonntag, 24. Dezember 2023

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 15.00 Uhr Christfeier

Dienstag, 26. Dezember 2023

- 10.30 Uhr Waldweihnacht an der Wolfsmühle

Mittwoch, 27. Dezember 2023

- 19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 31. Dezember 2023

- 10.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 1. Januar 2024

- 11.00 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Mahlfeier
anschl. gemeinsames Mittagessen

Mittwoch, 3. Januar 2024

- 19.00 Uhr Gebetstunde



Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa,
Tel.: 09852/616717
E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

■ Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen

St. Ulrich und Afra Feuchtwangen



Samstag, 23. Dezember 2023 – Hl. Johannes von Krakau, Priester

15.30 Uhr KEINE Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 24. Dezember 2023 – 4. ADVENT

10.15 Uhr Hl. Messe zum 4. Advent
nach Meinung

15.30 Uhr Kindermette mit Kindersegnung

22.30 Uhr Christmette
für Gertrud und Oskar Hiemeyer/für alle Lebenden
und Verstorbenen der Familie Frey/für Katharina und
Ludwig Jechnerer/für die Verstorbenen der Familie
Stadter/für Annemarie und Ulrich Rieder mit Ange-
hörigen/für Herbert Gerstner/für Hans Gerd Skoru-
pinski

Montag, 25. Dezember 2023 – HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN

10.15 Uhr Festgottesdienst
für Alfons Inderst u. verst. Angehörige/für Familien
Collette und Ohneberg

Dienstag, 26. Dezember 2023 – ZWEITER WEIHNACHTSTAG und hl. Stephanus, erster Märtyrer

10.15 Uhr Festgottesdienst
für Irene Rupp

Donnerstag, 28. Dezember 2023 – Fest der unschuldigen Kinder

18.00 Uhr KEIN Rosenkranz

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Freitag, 29. Dezember 2023 – Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

16.00 Uhr Andacht mit Aussendung der Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft

Samstag, 30. Dezember 2023 – 6. Tag der Weihnachtsoktav

11.00 Uhr Taufe

Sonntag, 31. Dezember 2023 – FEST DER HEILIGEN FAMILIE

10.15 Uhr Festgottesdienst mit Jahresschluss
nach Meinung

Montag, 1. Januar 2024 – NEUJAHR – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

10.15 Uhr Festgottesdienst

Dienstag, 2. Januar 2024 – Hl. Basilius d. Gr. u. Hl. Gregor v. Nazianz

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Mittwoch, 3. Januar 2024 – Heiligster Name Jesus

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der
Sulzach“

Donnerstag, 4. Januar 2024 – Donnerstag der Weihnachtszeit

18.00 Uhr KEIN Rosenkranz

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Freitag, 5. Januar 2024 – Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Samstag, 6. Januar 2024 – ERSCHEINUNG DES HERRN – EPIPHANIE

10.15 Uhr Festgottesdienst
mit Segnung von Wasser, Salz, Kreide und Weihrauch
mit Abschluss der Sternsingeraktion

19.00 Uhr Konzert zum Ausklang der Weihnachtszeit
mit dem Kammerchor Consortium Cantorum Feuchtwangen unter Leitung von Hans-Michael Routschka.
Orgel: Bastian Fuchs. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Sonntag, 7. Januar 2024 – TAUFE DES HERRN

10.15 Uhr Hl. Messe
für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek/für Maria Junghans

Die Sternsinger sind in der Zeit vom 1. Januar bis
5. Januar in Feuchtwangen unterwegs.





Messintentionen:

Messintentionen für **Februar** können bis zum **15. Januar** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung. Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.

Konzert zum Ausklang der Weihnachtszeit

Am Samstag, den 6. Januar 2024 findet um 19 Uhr in der katholischen Stadtpfarrkirche St. Ulrich und Afra in Feuchtwangen das schon zur Tradition gewordene „Konzert zum Ausklang der Weihnachtszeit“ mit dem Kammerchor „Consortium Cantorum Feuchtwangen“ statt. Dabei erklingen auch diesmal weihnachtliche a cappella-Werke für vier- bis achttimmigen gemischten Chor a cappella verschiedener Komponisten von der Barockzeit bis zur Gegenwart. Zudem wird Bastian Fuchs, Kirchenmusiker der Maria-Hilf-Kirche in München, an der Orgel zusammen mit dem Meisterklassen-Querflötisten Bernhard Beck aus Dinkelsbühl das Konzert bereichern. Die Leitung hat Musikpräfekt Hans-Michael Routschka.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Spenden zur Deckung der Kosten sind willkommen.



(Foto: privat/Routschka)



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Gottesdienst:	Sonntag	10.00 Uhr
Kindertreff:	Dienstag	16.00 Uhr
Frauenstunde:	Dienstag	16.00 Uhr
Gebetsstunde:	Mittwoch	18.30 Uhr

Kontakt:

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
 Telefon: 09868/5142
 E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die **regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.**

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen.

Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

■ ASV Breitenau – Abt. Fußball 2023/2024

Trainer/Betreuer im Juniorenbereich

A-Jugend (Jahrgang 2005/06)

Ansprechpartner: Fagner Bernd,
 Tel.: 07950/802636 o. 0171/6164344
 Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach,
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

B-Jugend (Jahrgang 2007/08)

Ansprechpartner: Lang Niklas, Tel.: 0160/7525338
 Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach,
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

C-Jugend (Jahrgang 2009/10)

Ansprechpartner: Lang Bernd,
 Tel.: 09852/615499 o. 0151/40339072,
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau,
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

D-Jugend (Jahrgang 2011/12)

Ansprechpartner: Leidenberger Thomas, Tel.: 0151/43124649
 Ansprechpartner: Falk Mathias, Tel.: 0151/42091535
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau,
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

E-Jugend (Jahrgang 2012/13)

Ansprechpartner: Kettler Jeremia, Tel.: 0172/6370360
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
 Vorrunde Breitenau/Rückrunde Mosbach

F-Jugend (Jahrgang 2014/15)

Ansprechpartner: Merz Andreas, Tel. 0151/12736911
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
 Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

G-Jugend (Jahrgang 2015/16)

Ansprechpartner: Franz Hilmar, Tel.: 09857/975095
 oder 0170/1844256
 Ansprechpartner: Fryda Jürgen, Tel.: 09852/4817
 oder 0151/46632695
 Training: Mittwoch 17.30–18.30 Uhr
 Vorrunde Mosbach/Rückrunde Breitenau

Herrenmannschaften

Breitenau I und Breitenau II
 Trainer: Hendryk Schulze, Tel. 0152/38442879
 Trainingszeiten: Dienstag 19.00–20.30 Uhr
 Freitag 19.00–20.30 Uhr

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:

Bernd Lang, 1. Vorstand, Tel.: 0151/40339072
 Bernd Fagner, Jugendleiter, Tel.: 0171/6164344
 Homepage: www.asv-breitenau.de

■ ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Kinder/Jugend:

(ab 6 Jahre, in Alters-Leistungsgruppen)
 Donnerstag 14–18 Uhr mit Trainer (Anmeldung erforderlich)

Damenabend: Dienstag ab 17.00 Uhr

Herrenabend: Freitag ab 17.00 Uhr

Tennis für Alle: Jeden 1. Samstag im Monat ab 17.00 Uhr
 (für Interessierte/Einsteiger – Anmeldung erforderlich)



Anmeldungen/Infos:

Abt. Leiter: Wolfgang Schwarz: Tel.: 09852/1550
 Wolfgang Roth: Tel.: 0151/51107168
 Jugendwartin: Daniela Reißig: Tel.: 09852/610949

■ **SV Mosbach – Abteilung Fußball**

Trainer und Trainingszeiten

Saison 2023/2024

U19 (A-Jugend)

Ansprechpartner: Harald Weißbeck, Tel. 0163/8351198
 Rainer Dollinger, Tel. 0171/9855804
 Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

U17 (B-Jugend)

Ansprechpartner: Thomas Ballbach, Tel.: 09852/4991
 oder 0160/5338842
 Matthias Ballbach, Tel.: 0151/18921392
 Training: Dienstag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

U15 (C-Jugend)

Ansprechpartner: Martin Endreß, Tel. 0170/8058462
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

U13 (D-Jugend)

Ansprechpartner: Oliver Witzgall, Tel. 0151/41459629
 Stefan Strauß, Tel. 0160/7736480
 Tom Hogger, Tel. 0160/94801369
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

U11 (E-Jugend)

Ansprechpartner: Michael Volland, Tel. 09857/975894
 oder 0170/2330157
 Markus Heidecker, Tel. 0151/59153473
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau

U9 (F-Jugend)

Ansprechpartner: Andreas Merz, Tel.: 0151/12736911
 Johanna Früh, Tel. 0151/52205877
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Breitenau

Bambinis (G-Jugend)

Ansprechpartner: Tobias Ott, Tel.: 0151/52553157
 Jochen Langohr-Soldner, Tel.: 0171/3866915
 Training: Mittwoch 17.30–18.30 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U11

Ansprechpartnerin: Margit Altmann, Tel. 0151/50901090
 Training: Montag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U13

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel.: 09852/1439
 oder 0171/9999866
 Alexander Baumann, Tel.: 0151/51729121
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Mosbach
 Donnerstag 17.30–19.00 Uhr in Weinberg

Juniorinnen U17

Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel.: 09852/1439
 oder 0171/9999866
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr in Weinberg
 und Donnerstag

Damenmannschaft

Ansprechpartner: Christian Däschner, Tel. 0175/5979318
 Training: Mittwoch 19.00–20.30 Uhr in Mosbach
 und Freitag

Herrenmannschaft

Ansprechpartner: Andreas Heßler, Tel.: 0160/7083728
 Training: Dienstag 19.00–20.30 Uhr im Wechsel
 und Freitag Mosbach/Breitenau

SV Mosbach AH

Ansprechpartner: Martin Strauß, Tel.: 09852/616787
 oder 0151/61231618
 Training: Dienstag 20.00–21.30 Uhr in Mosbach

Weitere Infos:

1. Vorstand: Martin Waldmann
 Tel.: 09852/613898 oder 0171/6726997
 Abteilungsleiter Fußball: Martin Saulich
 Tel.: 0175/7004151
 Jugendleiter: Thomas Ballbach
 Tel.: 09852/4991 oder 0160/5338842
 Homepage: www.sv-mosbach.de

■ **SV Mosbach – Abteilung Turnen**

Gymnastik

Dienstag 19.00–20.00 Uhr Gymnastik im Sportheim
 Dienstag 20.00–21.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim

Eltern-Kind-Turnen (Alter bis einschließlich 3 Jahre)

Ansprechpartnerin: Lisa Heßler, Tel.: 0172/5977235 oder
 Jana Häffner, Tel.: 0160/93814487
 Dienstag 16.30–17.15 Uhr im Sportheim
 (Gruppe aktuell voll – es gibt eine Warteliste)

Kinderturnen (Alter 4–6 Jahre)

Ansprechpartnerin: Ursula Biela, Tel.: 0160/1508990 oder
 Sandra Ballbach, Tel.: 0160/97884614
 Donnerstag 15.00–15.45 Uhr im Sportheim

Kinder-Step-Aerobic

Ansprechpartnerin: Melanie Hüttner, Tel.: 0151/44532840
 Donnerstag 16.00–17.00 Uhr im Sportheim

■ **Gesund durch Bewegung e.V.,
 Reha- und Präventionssport**

Unsere Kurszeiten:

Montag: 07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
 Dienstag: 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
 Mittwoch: 07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 16.30
 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
 Donnerstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr
 Freitag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr und 10.30 Uhr

Sitzgymnastik:

Montag: 09.30 Uhr
 Dienstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 14.30 Uhr
 Freitag: 08.30 Uhr (in der Jahnturnhalle!)

Rehasport Neurologie (Demenz, Schlaganfall, Parkinson)

Dienstag: 15.30 Uhr



Lungensport

Donnerstag: 10.30 Uhr, 15.30 Uhr

Unser Kursraum ist barrierefrei

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)

Kontakt: Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

Balance Swing

Neuer Kursstart:

ab 18. Januar 2024, 19–20 Uhr
donnerstags im Sportheim Breitenau
Kursdauer: 8 x 60 Minuten



- effektives & ganzheitliches Fitnesstraining auf dem Mini-Trampolin
- hocheffektiv in kürzerer Zeit
- besonders gelenk- und wirbelsäulenschonend durch die weiche Matte
- vereint Ausdauer-, Gleichgewichts-, Krafttraining und Entspannung
- egal ob Anfänger oder Fitnessprofi

Mitgliedschaft beim ASV Breitenau erforderlich
Anmeldung bis spätestens 1. Januar 2024
per Mail: tina-paly@web.de oder Tel. 01520/4923484

Wasserwacht Feuchtwangen

Unser Training findet ab sofort wieder montags im Hallenbad Feuchtwangen statt.

Interessierte Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben, sind bei uns richtig.

Leider sind unsere Jugendgruppen aktuell komplett belegt voll, aber wir führen eine Warteliste. Meldet euch bitte vorab per E-Mail bei uns unter kontakt@wasserwacht-feuchtwangen.de.



Trainingszeiten:

Jugend:	Stufe I:	19.00 – 19.45 Uhr
	Stufe II:	19.00 – 19.45 Uhr
	Stufe III:	19.45 – 20.30 Uhr
Erwachsene:		19.45 – 20.30 Uhr

Kontakt: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U. e.V.

Reitunterricht für Kinder und Erwachsene
nach Vereinbarung täglich ab 17 Uhr.

Spiel und Spaß mit Pferden

Samstags von 15–16.30 Uhr für Kinder ab 5 Jahren.

Kindergeburtstag mit Pferden – nach Vereinbarung.

Weitere Infos und Terminvereinbarungen bei Elke Pröger unter Tel. 0160/7925850.

Kicker & Dart Club Vorderbreitenthann e.V.

Wir suchen ambitionierte Kickerspieler oder solche, die es gerne werden möchten. Wenn du Spaß am Kickersport hast, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bist du hier genau richtig: Komm doch einmal zum allwöchentlichen Sonntagsturnier bei uns im Vereinsheim in Vorderbreitenthann vorbei!

Wann? Sonntag: 16–20 Uhr

Wo? Bauwagen in Vorderbreitenthann

Wie? DYP auf zwei „Leonhart Pro Tournament“-Tischen



Außerdem wird jeden Dienstag von 18–21 Uhr **Steel-Dart** im 501 Double Out Modus gespielt.

Auch hierzu ist im Bauwagen jeder herzlich willkommen!

Falls wir dein Interesse wecken konnten, melde dich gerne telefonisch bei Manuel, Tel. 0174/4532561 oder Julian, Tel. 0151/10530603.

TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Jahreshauptversammlung 2023 am Mittwoch, 27. Dezember 2023, um 18.30 Uhr im Landgasthof Walkmühle.

Liebe Mitglieder der Tischtennis-Abteilung, zur ordentlichen Jahreshauptversammlung möchte ich Euch alle recht herzlich einladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

TUS
FEUCHTWANGEN



Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
Genehmigung Protokoll der JHV 2021
- TOP 2 Bericht Jugendleitung
- TOP 3 Berichte der Mannschaftsführer/innen
- TOP 4 Bericht Kassenverwalterin
- TOP 5 Bericht Abteilungsleitung
- TOP 6 Verschiedenes

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Schmidt
Abteilungsleiter TuS Feuchtwangen – Tischtennis

Feuerwehrverein Breitenau



FREIWILLIGE FEUERWEHR
BREITENAU-UNGETSHEIM

Generalversammlung 2024

Am Freitag, **5. Januar 2024**, findet um 19.30 Uhr die Generalversammlung des Feuerwehrvereins Breitenau im Gemeinschaftshaus in Breitenau statt. Die Generalversammlung wird in Uniform besucht.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresbericht des Vorstandes
2. Jahresbericht des Kommandanten
3. Kassenbericht
4. Protokoll des Schriftführers
5. Wahlen der Vorstandschaft
6. Satzungsänderungen
7. Neuverpflichtungen & Austritte
8. Wünsche & Anträge

Teilnahme der aktiven Mitglieder ist verpflichtend, passive und fördernde Mitglieder sind eingeladen.



■ Freiwillige Feuerwehr Mosbach/Tribur

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle aktiven und passiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach/Tribur zur diesjährigen Mitgliederversammlung eingeladen.

Sie findet am **Freitag, den 5. Januar 2024** statt um 20 Uhr im Gasthaus Förster Mosbach.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
5. Bericht des Kommandanten
6. Jubiläum 2026
7. Wünsche und Anträge

Zeigt Eure Verbundenheit zum Verein! Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft

Raphael Soldner

1. Vorstand

■ Freiwillige Feuerwehr Krapfenau-Wehlmäusel e.V.

Generalversammlung

Die FFW Krapfenau-Wehlmäusel e.V. lädt ein zu ihrer ordentlichen Mitgliederversammlung. Diese findet am **Samstag, dem 6. Januar 2024** im Landgasthof am Forst in Wehlmäusel statt und beginnt um 13 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Verlesung des Protokolls der letztjährigen Mitgliederversammlung durch den Schriftführer
4. Kassenbericht des Kassiers
5. Jahresrückblick des Vorstandes auf 2023, Vorschau auf 2024
6. Jahresrückblick des Kommandanten auf 2023, Vorschau auf 2024
7. Jahresrückblick der Jugendwarte auf 2023, Vorschau auf 2024
8. Änderung des § 5 der Satzung
9. Ehrungen
10. Grußworte, Wünsche und Anträge

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!

gez. Daniel Beck

Vorsitzender

■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte Feuchtwangen

im Verein für Volkskunst und Volkskunde Feuchtwangen e.V.

Montag, 8. Januar 2024, 19 Uhr, Gasthaus Schöllmann:

Treffen der Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte Feuchtwangen. Die Zusammenkünfte für geschichtlich interessierte Mitbürger finden in offener Runde statt.

■ Film- und Fotoclub Feuchtwangen e.V.

Montag, 8. Januar 2024: Fotoschau im Vereinslokal „Gasthaus Sindel-Buckel“ um 19.30 Uhr

„Australien – Von den Metropolen bis zum Outback“

Referentin: Vereinsmitglied Cornelia Klemm, Sickersdorf
Besucher sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

■ Imkerverein Feuchtwangen 1884 e.V.



Jeden 1. Samstag im Monat

Treffen zum Erfahrungsaustausch. Auch Nichtmitglieder und Interessierte können gerne dazukommen.

Oktober–April

ab 19.30 Uhr im Gasthaus Schöllmann in Feuchtwangen

nächster Termin:

Samstag, 13. Januar 2024

um 19.30 Uhr Stammtisch zum Erfahrungsaustausch
Gasthaus Schöllmann Feuchtwangen

Mehr Infos unter www.imkerverein-feuchtwangen.de.

■ Feuerwehrverein Ungetsheim e.V.

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Ungetsheim am **13. Januar 2024** um 19.30 Uhr im Gasthaus Proff.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht 2023
3. Kassenbericht 2023
4. Neuaufnahmen 2024
5. Grillfest 2024
6. Ausflug zusammen mit Breitenau vom 24.10.–27.10.2024 nach Lana mit Besuch des Brenner Basistunnel
7. Wünsche und Anträge

Die Teilnahme für alle aktiven und passiven Mitglieder ist Pflicht.

Wünsche und Anträge zur ordentlichen Jahreshauptversammlung sind bis zum 2. Januar 2024 schriftlich beim 1. Vorstand Ralf Hornberger oder 2. Vorstand Friedrich Probst einzureichen.

Die Vorstandschaft des Feuerwehrvereins Ungetsheim

■ Freiwillige Feuerwehr Heilbronn

Einladung zur Generalversammlung

Am **Samstag, dem 13. Januar 2024**, findet in Heilbronn im Feuerwehrhaus die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt.

Es sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Interessierte hierzu eingeladen.

Eingeladen sind natürlich auch unsere Feuerwehranwärter der Jugendfeuerwehr sowie weitere Interessierte.

Das Erscheinen der aktiven Mitglieder in Uniform ist wünschenswert!

Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Protokoll des Schriftführers
3. Tätigkeitsbericht der Kommandanten
4. Bericht der Jugendwarte



5. Kassenbericht
6. Neuaufnahmen und Ehrungen
7. Übungsplan 2024
8. Feste und Veranstaltungen 2024
9. Sonstiges, Wünsche u. Anträge

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Steffen Feist (Vorstand) und Patrick Feist (Kommandant)

– Neugestaltung des Putz- und Bewirtungsplanes 2024 – Dazu möchten wir diesen Abend wie gewohnt ebenfalls nutzen.

■ Freiwillige Feuerwehr Banzenweiler und Banzenweilermer Gma e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 19. Januar 2024** findet um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus die Hauptversammlung der FFW Banzenweiler und des Ortsvereins „Banzenweilermer Gma e.V.“ statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Interessierte eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll des Schriftführers
3. Kassenbericht und Entlastung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kommandanten
6. Bericht des Jugendwarts
7. Neuwahlen
8. Grußworte
9. Wünsche und Anträge

Um Erscheinen der aktiven FFW-Mitglieder in Uniform wird gebeten.
Die Vorstandschaft

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Einladung

Die Anglerfreunde Breitenau e.V. halten am **Samstag, den 20. Januar 2024** im Gemeinschaftshaus in Breitenau ihre Mitgliederversammlung 2024 (Jahreshauptversammlung), lt. § 10 der Vereinsatzung ab. Beginn ist um 20 Uhr.



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresrückblick 2023
3. Kassenbericht und Revision
4. Bericht des Gewässerwartes
5. Entlastung der Verwaltung
6. Haushaltsplan für 2024
7. Mitgliederbeiträge und Arbeitsleistungen 2024
8. Wahlen
9. Anträge und Verschiedenes

Anträge, über die Beschlüsse gefasst werden sollen, sind bis zum 14. Januar 2024 beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen. Auf die Teilnahme an dieser wichtigen Zusammenkunft wird laut § 10 der Vereinssatzung ganz besonders hingewiesen.

„Petri Heil“

Breitenau, 30. November 2023

gez.
Michael Fees
– 1. Vorsitzender –

■ Obst- und Gartenbauverein Feuchtwangen e.V.

Vorankündigung Jahreshauptversammlung

Am **Montag, 22. Januar 2024**, 19 Uhr findet im Gasthaus Sindel/Buckel die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Feuchtwangen, mit Neuwahlen statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, da es um die Zukunft des Vereins geht. Personen, die Interesse für die Mitarbeit in der Vereinsleitung haben, können sich bis 5. Januar 2024 bei der Vorstandschaft melden. Ebenso können bis zum 5. Januar 2024 Besprechungspunkte oder Anträge eingereicht werden. Genaueres und die Tagesordnung wird satzungsgemäß mindestens 10 Tage vor dem 22. Januar 2024 in der Presse veröffentlicht.

Reiner Schöbel
Vorsitzender

■ VdK-Ortsverband Feuchtwangen



Sprechstunden donnerstags 13.30–16 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK-Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vor dem Haus.

Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel.: 0981/9778640.

VdK-Stammtisch

jeden letzten Mittwoch im Monat um 14 Uhr, Café am Kreuzgang.

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/610968

Einkauf für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag	10.00–17.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team



■ Verschenken statt Wegwerfen e.V. „Umsonstladen“

Es dürfen alle gut erhaltenen, sauberen Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche HelferIn oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, Donnerstag und Samstag: 09.30–12.30 Uhr
Mittwoch: 15.00–19.00 Uhr
Freitag: 14.00–17.00 Uhr



■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen

06.01.2024 um 17.00 Uhr
Neujahrsg grillen im Gerätehaus

13.01.2024 um 8.45 Uhr
Christbaumsammelaktion

Jeden Mittwoch, außer in den Ferien, 18.30 Uhr
Jugendübung

Jeden letzten Freitag im Monat Seniorenstammtisch

Kontakt: jugendwart@feuerwehr-feuchtwangen.de
www.feuerwehr-feuchtwangen.de

Unsere Feuerwehr braucht dich!



■ Schützenverein Larrieden e.V.

Preisschafkopfen in Larrieden

Der Schützenverein Larrieden e.V. lädt zum alljährlichen Preisschafkopfturnier am **Freitag, 5. Januar 2024** im **Schützenhaus** in **Larrieden** ein.



Geöffnet ab 17.30 Uhr.

Turnierbeginn um 19 Uhr.

Für eine tolle Atmosphäre und das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer!



Sonstiges

■ Theresien-Gymnasium Ansbach

Am Dienstag, dem 16. Januar 2024, um 19 Uhr findet in der Sporthalle des Theresien-Gymnasiums, Schreibmüllerstraße 10, 91522 Ansbach, der gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern, deren Kinder in die 5. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen.

■ Neuer Meisterlehrgang Hauswirtschaft

Information zur Fortbildung „Meister/in der Hauswirtschaft“

Am **Donnerstag, 11. Januar 2024, um 19 Uhr** können sich Fachkräfte an der Landwirtschaftsschule Ansbach, Mariusstr. 24, über den geplanten berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft informieren.

Die Regierung von Mittelfranken bietet den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten einen Lehrgang zur Vorbereitung auf diese Prüfung an. Der Unterricht findet an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Mittelfranken statt und dauert von März 2024 bis Februar 2026, wobei die Ferienzeiten unterrichtsfrei sind.

Die zukünftigen Meisterinnen und Meister werden optimal auf ihre späteren beruflichen Einsatzgebiete vorbereitet. Das Berufsbild des Meisters bzw. der Meisterin umfasst Tätigkeiten als hauswirtschaftliche Fach- und Führungskraft mit Ausbilderfunktion in Haushalten unterschiedlicher Strukturen, z. B. in Senioreneinrichtungen oder Betriebskantinen. Aber auch bei Unternehmen im Sektor hauswirtschaftlicher Dienstleistungen, in der Direktvermarktung und in der Gästebeherbergung sowie als Fachkraft bei Verbänden, Fachverlagen und Presseorganen kann die Meisterin/der Meister tätig werden. Der angebotene Lehrgang vermittelt daher betriebswirtschaftliche Grundlagen, Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement, sowie Inhalte zu hauswirtschaftlichen Versorgungsleistungen.

Weitere Informationen erhalten interessierte Hauswirtschaftlerinnen und Hauswirtschaftler an der Regierung von Mittelfranken bei Frau Martina Kladny, Tel. 0981/53-1877 oder poststelle@reg-mfr.bayern.de.

■ Musikorganisationen im Landkreis Ansbach: Zuschüsse für die Jugendarbeit für das Jahr 2024 beantragen

Der Landkreis Ansbach fördert Musikorganisationen im Landkreis Ansbach mit einem Zuschuss für die qualifizierte musikalische Aus-



bildung der Jugend. Unterstützt werden Musikorganisationen, die Mitglied im Nordbayerischen Musikbund e.V., im Verband evangelischer Posaunenchor in Bayern oder im Fränkischen Sängerbund e.V. sind.

Die Antragsunterlagen für das Jahr 2024 können bis spätestens **1. März 2024** unter Angabe der Anzahl der Kinder und Jugendlichen zum Stichtag 1. Oktober 2023 beim Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, eingereicht werden.

Weitere Informationen zu den Richtlinien und Antragsunterlagen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Ansbach im Bereich Förderungen unter www.landkreis-ansbach.de/Landratsamt/Formulare/Formulare-und-Anträge/.

Bei Fragen hilft Ihnen das Sachgebiet Finanzen des Landratsamts unter der Tel. 0981/468-1076 gerne weiter.

■ Informationen zum Bedarfsverkehrsangebot im Landkreis Ansbach

Der Landkreis Ansbach organisiert unterschiedliche öffentliche Bedarfsverkehre. Sie ergänzen das regulär bestehende ÖPNV-Angebot in Gebieten und Zeiten mit schwacher Nachfrage und kommen daher nur bei Bedarf zum Einsatz. Konkret gibt es zwei verschiedene Arten beim Bedarfsverkehr: Rufbus und Anrufsammeltaxi (AST).

Der Rufbus ist im Fahrplan als „RBU“ gekennzeichnet. Er verkehrt nach Linie und fährt die Haltestellen im Fahrplan an. Es ist kein Zuschlag fällig, sondern es gilt die normale Fahrkarte (beispielsweise Deutschlandticket, Einzelfahrkarte, Bayerticket etc.). Rufbusse müssen rechtzeitig vorbestellt werden, die Anmeldezeit ist in der Fahrtauskunft beziehungsweise im Fahrplan hinterlegt. Auch die Rufnummer zur Fahrtbestellung findet sich dort, ab 2024 ist bei einigen Linien auch eine Bestellung per VGN-App möglich.

Das Anrufsammeltaxi (AST) hat wiederum immer eine Bahnstufenverknüpfung: Es fährt zum Bahnhof oder holt vom Bahnhof ab. Die Start- bzw. Zieladresse ist dabei frei wählbar, was auch eine Haustürbedienung ermöglicht. Auch das AST muss telefonisch vorbestellt werden, wie beim Rufbus sind die Informationen dazu in der Fahrplanauskunft hinterlegt. Beim AST ist ein Zuschlag zur normalen Fahrkarte erforderlich, der abhängig von den durchfahrenen Tarifzonen ist.

Weitere Informationen gibt es unter folgenden Links (siehe auch QR-Codes):

<https://www.vgn.de/netz-fahrplaene/rufbus/>

<https://www.vgn.de/netz-fahrplaene/anrufsammeltaxi/landkreis-ansbach/>

■ Wenn die Nostalgie mitfährt: Altkennzeichen feiern runden Geburtstag

Zehn Jahre ist es nun schon her, da sah man auf den Straßen im Landkreis Ansbach zum ersten Mal auch an neuen Autos wieder Buchstabenkombinationen, die man für vergessen hielt. Mit „DKB“, „FEU“ und „ROT“ wurden neben dem gesetzten „AN“ am 10. Juli 2013 drei Kfz-Kennzeichen wieder eingeführt, die älteren Bürgerinnen und Bürgern aus der Zeit vor der Gebietsreform von 1972 bekannt waren.

Vor der Wiedereinführung kannte man „DKB“, „FEU“ und „ROT“ lediglich noch von alten landwirtschaftlichen Zugmaschinen, die noch vor der Gebietsreform zugelassen worden waren und die Zeiten überdauert hatten. Ab dem 10. Juli 2013 war es möglich, frei zu wählen – und zwar unabhängig vom Wohnort. Der Landkreis Ansbach war damit unter den bayerischen Landkreisen, die als erste die Altkennzeichen wieder einführten. Seitdem ist nach Anga-

ben der Zulassungsstelle am Landratsamt Ansbach bei allen drei Altkennzeichen der Bestand kontinuierlich gestiegen.

Betrachtet man nur die Pkw (also unter anderem ohne landwirtschaftliche Zugmaschinen und Motorräder), sind aktuell 23.255 Fahrzeuge mit Altkennzeichen zugelassen. Spitzenreiter ist mit 9.243 Kennzeichen „DKB“, knapp gefolgt von „ROT“ mit 9.046 Kennzeichen. Das Kürzel „FEU“ ist mit 4.966 zugelassenen Pkw vertreten. Bei insgesamt aktuell 129.048 Pkw im Landkreis Ansbach entfällt damit nun rund zehn Jahre nach der Wiedereinführung ein Anteil von 18 Prozent auf die drei Altkennzeichen.

■ Honigspende bringt frische Pflanzen an die Schulen

Über Nachschub an frischen Früchten dürfen sich in absehbarer Zeit Schülerinnen und Schüler an einigen Schulen des Landkreises Ansbach freuen. Unter anderem Birn- und Apfelbäume, Kornelkirsche, Johannis- und Himbeersträucher hat Kreisgartenfachberater Roger Rehn kürzlich in den Gärten der Schulen neu angepflanzt.

Finanziert wurde die Pflanzaktion über einen Honigverkauf am Landratsamt Ansbach. Nachdem im Jahr 2022 das Bayerische Honigfest in Triesdorf stattgefunden hatte, übergab Norbert Hauer, Kreisvorsitzender des Landesverbands Bayerischer Imker, über 100 Honiggläser dem Landratsamt Ansbach, wo diese den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angeboten wurden. Die kauften und spendeten so fleißig, dass am Ende über 700 Euro zusammenkamen. Damit das Geld am Ende auch wieder den Bienen zu Gute kommt, achtete Roger Rehn beim Kauf der Pflanzen vor allem auf deren Nektar- und Pollenreichtum.

„Beim Bayerischen Honigfest reichen traditionell Imker aus ganz Bayern ihre Honige zur Prämierung ein. Die Honige, die danach nicht abgeholt werden, verbleiben dann beim Kreisverband, der das Honigfest ausgerichtet hat. Nachdem es sich um sehr hochwertige Erzeugnisse handelt, entstand die Idee, die Honige für einen guten Zweck zu verwenden, damit es dem Landkreis und der Natur zugutekommt“, erklärt Norbert Hauer.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig freut sich, dass die Honige am Landratsamt Ansbach in kurzer Zeit ausverkauft waren. Das zeige Wertschätzung für die Arbeit der Imker in Bayern. Die gepflanzten Bäume und Sträucher verschönerten nun auch die Gärten der Schulen. Im Einzelnen wurden an der Wirtschaftsschule Dinkelsbühl, der Johann-Georg-von-Soldner-Realschule Feuchtwangen, der Realschule Herrieden, der Oskar-von-Miller-Realschule Rothenburg, der Staatlichen Berufsschule Rothenburg und dem Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Windsbach Bäume und Sträucher neu eingepflanzt.

■ Landratsamt Ansbach/ Öffentlicher Personennahverkehr

Ab dem neuen Jahr profitieren Fahrgäste des Öffentlichen Personennahverkehrs vor allem im nordöstlichen Landkreis Ansbach von erheblichen Verbesserungen. Denn dann gehen die vom Landratsamt Ansbach überarbeiteten Linien an den Start.

Insbesondere wird es künftig mehr Fahrten und einen besseren Takt auf den einzelnen Linien geben. Die Anschlüsse zu den Zugverbindungen am Bahnhof Heilsbronn wurden angepasst. Aufgrund direkter Fahrwege wurden die Fahrzeiten verkürzt. Die meisten Busse fahren künftig an allen Tagen und nicht nur zur Schulzeit. Fahrgastinformationen können in Echtzeit im Internet abgerufen werden, beispielweise beim VGN oder in den bekannten Apps. Auf den Linien sind barrierefreie und fast ausschließlich neue Fahrzeuge im Einsatz, die über WLAN verfügen. Rufbusse sind in Kürze auch über die VGN-App vorbestellbar.

Aufgrund der Überplanung können sich gewohnte Abfahrts- und Ankunftszeiten möglicherweise geändert haben. Fahrgäste werden gebeten, vorab ihre Verbindungen in den gängigen Fahrgastauskünften zu prüfen.

Die Überplanung gilt für folgende Linien:

- 707: Ansbach – Rügland – Unternbibert – Stockheim
- 708: Wicklesgreuth – Lichtenau – Wolframs-Eschenbach – Merkendorf – Triesdorf
- 711: Ansbach – Lichtenau – Neuendettelsau – Heilsbronn
- 712: Heglau – Triesdorf – Merkendorf – Windsbach – Neuendettelsau – Heilsbronn
- 715: Frankendorf – Weihenzell – Bruckberg – Wustendorf – Großhaslach – Heilsbronn – Neuendettelsau
- 716: Diethofen – Kleinhaslach – Bruckberg – Frankendorf – Weihenzell – Grüb – Ansbach
- 717: Leonrod – Diethofen – Betzendorf – Heilsbronn – Neuendettelsau
- 718: Diethofen – Steinbach – Großhaslach – Ansbach
- 719: Windsbach – Neuendettelsau – Heilsbronn – Großhabersdorf
- 721: Windsbach – Moosbach – Bertholdsdorf – Kitschendorf – Ketersbach – Wolfsau – Windsbach
- 722: Windsbach – Mittleschenbach – Neuses – Windsbach

Bei Fragen steht das Landratsamt Ansbach unter der Tel. 0981/468-2400 sowie per Mail an oepnv@landratsamt-ansbach.de zur Verfügung.

■ Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote im Januar und Februar rund um die Ernährung und Bewegung für Familien mit Kindern von 0–3 Jahren und deren Betreuungsperson. Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in der Landwirtschaftsschule in Dinkelsbühl.

Dinkelsbühl

Referentin Magdalena Wäger (Diätassistentin für Kinderernährung)

10.01.2024 16.30–18.00 Uhr	Online Vortrag Von der Milch zum Brei
16.01.2024 09.00–12.00 Uhr	Online Praxiskurs Der erste Brei – selbst gemacht
17.01.2024 10.00–11.30 Uhr	Online Vortrag Entspannt am Frühstückstisch – so geht's!

25.01.2024 16.30–18.00 Uhr	Online Vortrag Kinderlebensmittel unter der Lupe
30.01.2024 16.30–18.00 Uhr	Online Vortrag Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßem
02.02.2024 09.00–12.00 Uhr	Online Praxiskurs Am Familientisch – schnelle Gerichte auch für Kleinkinder
06.02.2024 14.00–17.00 Uhr	Präsenz Landwirtschaftsschule Dinkelsbühl Kinder kochen mit – einfache Gerichte gemeinsam zubereitet
21.02.2024 15.30–17.00 Uhr	Online Vortrag Nachhaltig ernährt von Anfang an: Von klein auf essen für die Zukunft

Ansbach

Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

16.02.2024 19.00–22.00 Uhr	Online Praxiskurs Am Familientisch – schnelle Gerichte auch für Kleinkinder
-------------------------------	--

Anmeldung

bis 3 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de

Kontakt: E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de

Tel.: 0981/8908-0

Am 20. November 2023
verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Erika Röhrer

im Alter von 81 Jahren.

Bis zu ihrer Versetzung in den Ruhestand im Jahre 2002 war sie 16 Jahre beim Schulverband Mittelschule Feuchtwangen – Land als Reinemachefrau beschäftigt.

Mit großem Fleiß und Pflichtbewusstsein erfüllte sie stets die ihr übertragenen Aufgaben.

Sie war eine beliebte und geschätzte Mitarbeiterin.

Wir gedenken ihrer in Trauer und Dankbarkeit.

Schulverband Mittelschule Feuchtwangen – Land
Patrick Ruh, Schulverbandsvorsitzender

Termine Mitteilungsblatt Feuchtwangen



2023/2024

SOMMER
media

Ausgabe

Anzeigen-/Redaktionsschluss

Erscheinungstermin

Nr. 26

Freitag, 15.12.2023

Freitag, 22.12.2023

Nr. 1

Freitag, 05.01.2024

Freitag, 12.01.2024

Nr. 2

Freitag, 19.01.2024

Freitag, 26.01.2024

Besuchen Sie uns im Internet: www.SOMMERmediaKG.de · E-mail: anzeigen@SOMMERmediaKG.de